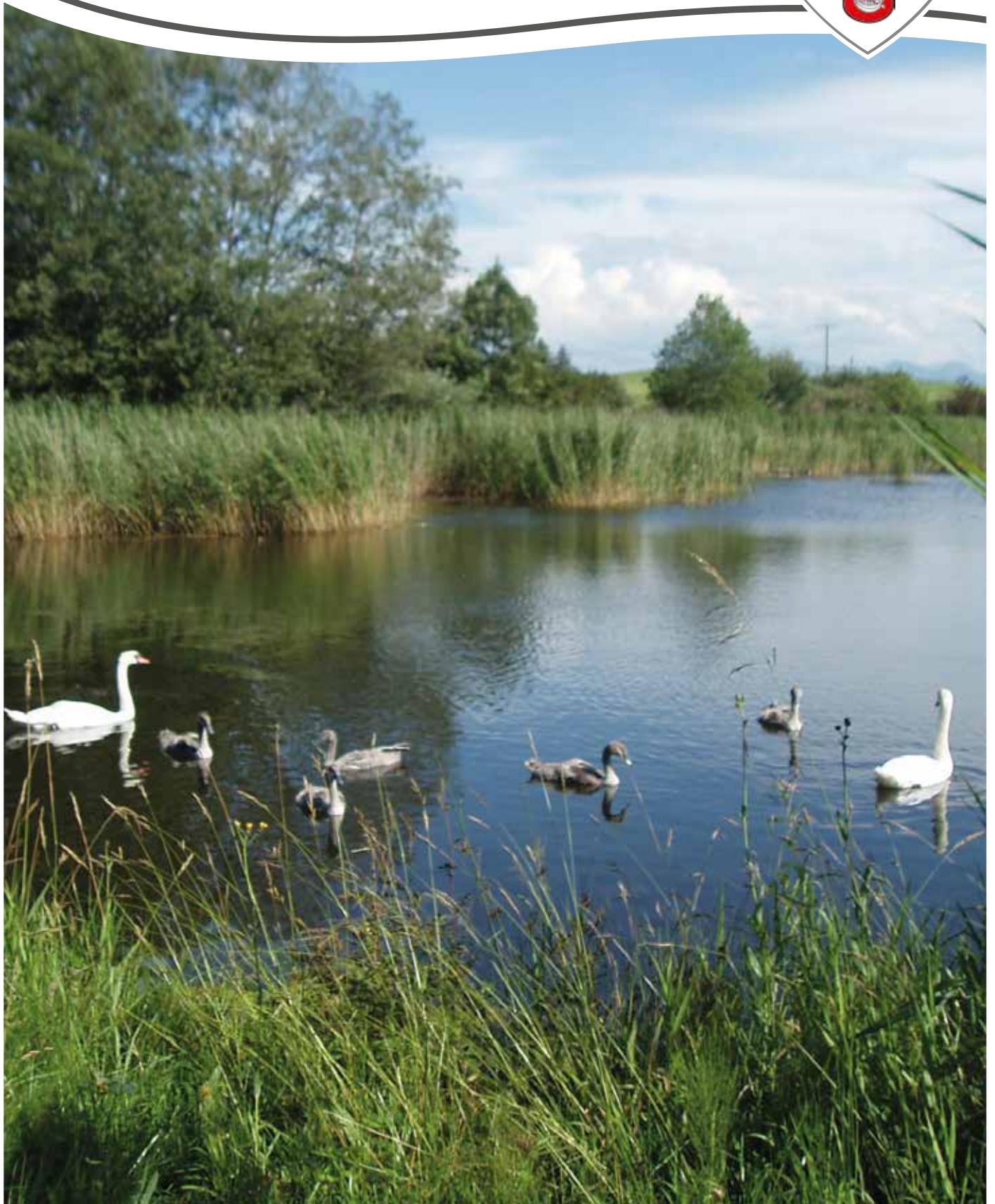


Juni 2020

VGem Seeg

VGem-Blatt



Raiffeisen-Markt



Ladestr. 5
87637 Seeg
Tel.: 0 83 64 / 12 66

Hauptstr. 8
87663 Lengenwang
Tel.: 0 83 64 / 98 71 46

Hafenfeldweg 17
87642 Halblech Buching
Tel.: 0 83 68 / 16 39

Unsere Angebote sind gültig vom 02. Juni bis 13. Juni 2020!

Erfrischend in Richtung Sommer



Naturradler
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,45)



14.49



Edelweissbier
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,45)



14.49



Weißbier Hell
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,50)



14.99



versch. Sorten
12 x 0,5 Liter PET
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,83)



10.99

WORSINGER

Spritzig, Medium
12 x 0,7 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 0,53)



4.49

Unsere Angebote sind gültig vom 15. Juni bis 30. Juni 2020!



Naturradler
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,45)



14.49



Weißbier Hell
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,50)



14.99



versch. Sorten
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,65)



16.49



Malzbier
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 1,10)



10.99



Prickelnd, Sanft
20 x 0,5 Liter
zzgl. Pfand
(1 Liter = 0,30)



2.99

Irrtum oder Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Angebotspreise sind Abholpreise.

DOSER GmbH

Kachelöfen – Kaminöfen – Herde
Fliesen – Natursteine



Wir bereichern Ihr Zuhause.



Engelholz 9 - 87637 Seeg
Telefon 083 64 / 98 73 42 - www.doser-kachelofen.de



Steinmetz

PROBST FÜSSEN

WERKSTATT
Wiedemen 146 | Hopferau

BÜRO
Augsburger Straße 62 | Füssen
Telefon: +49 83 62 / 92 13 17
info@steinmetz-probst.de

STEIN ■ GRAB ■ KUNST ■ BAU



Unsere Restaurant-Öffnungszeiten von Juni bis Ende Oktober:

Frühstück: MO – SO 8.00 bis 10.00 Uhr

Abendessen a la carte: MO – SO 17.30 bis 21.00 Uhr,
Getränkeausschank bis 22.00 Uhr

Mittagessen a la carte: SO, Feiertags 11.30 bis 14.00,

Für alle Angebote sind Tischreservierungen zwingend erforderlich. Denken Sie an Ihre MNS-Maske!

Landhotel Seeg, Wiesleutener Strasse 9, 87637 Seeg, Tel: 08364-880,
info@landhotel-seeg.de



Dafür sorgt mein Vertrauensmann!

BERUFSUNFÄHIGKEITSVERSICHERUNG

BU LEVEL SUPERSAFE
10.000 / 10.000

JOBSTART DELUXE
100% ★★★★★

Vogel & Vogel

Hauptstr. 64
87637 Seeg
Telefon 08364 98 53 66 6
<https://m-vogel.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

BEKANNTMACHUNGEN

Verwaltungsgemeinschaft

AUS DEM STANDESAMT SEEG

Geburten im April:

08.04.2020 in Seeg Sophia Kaufmann
Eltern: Stefanie Kaufmann, geb. Sertl
und Erwin Kaufmann, Lengenvang

Eheschließungen im Mai:

07.05.2020 in Seeg Gisela Völkl, geb. Geiger und
Lothar Udo Hartmann, Wertach

Ihre Energieberatungsstelle

87637 Seeg, VG Seeg, Gemeindezentrum

jeden Donnerstag,
17:00 – 19:00 Uhr

Anmeldung 08364 9830-0

eza!
Energie- und
Umweltzentrum Allgäu

verbraucherzentrale
Energieberatung

www.eza-energieberatung.de

AUTOWELT

Allgäu GmbH

- > Fahrzeugverkauf
inkl. Finanzierung
- > Fahrzeugankauf
- > Reparaturen aller Art
- > TÜV/AU
- > Inspektion
- > Reifen + Räder
- > Autoglas

Rothelebuch 14 | 87637 Seeg
Telefon 08364.986780
www.aw-all.de

Unsere Vermögensberater in der VG Seeg



Anton Möst



Ursula Holzmann



Sven Börmann

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.



Bernhard Holzheu



**Raiffeisenbank
Südliches Ostallgäu eG**

Ihr Partner vor Ort - kompetent & fair



Stefan Stocker-Böck

Gemeinde Seeg



NOTARIATS-AMTSTAG IN SEEG

Die nächsten Notariats-Amtstage sind am **Donnerstag, 4. Juni 2020** und **Dienstag, 7. Juli 2020** im Rathaus in Seeg. Anmeldung hierzu direkt beim Notariat Füssen, Tel. 08362/91060.

SENIORBEGLEITUNG

Jeden ersten Montag im Monat um 11:00 Uhr „Luag rei und red mit mir“ im Rathaus Seeg. Themen: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Hilfen im Alltag,...
Kontakt und Anmeldung über Tel. 08364/98300.



Sie suchen einen interessanten und abwechslungsreichen Job, der Ihnen viele Möglichkeiten und Freiheiten bietet?

Dann kommen Sie zu uns ins Team als

Servicemitarbeiter m/w/d
in Vollzeit/Teilzeit ab ca. Juni 2020

Das Landhotel Seeg bietet Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten, kreativer Freiheit, geregelten Arbeitszeiten und Urlaubsplanung, Sozialleistungen und ein attraktives Arbeitsumfeld in einem dynamischen und netten Team.

Je nach Position, Qualifikation und Arbeitszeit bieten wir ein attraktives Gehaltspaket!

Bei der Wohnungssuche sind wir bei Bedarf gerne behilflich.
Einstellung voraussichtlich ab Juni 2020.

Über Ihre Bewerbung freut sich
Landhotel Seeg, Achim von Zerboni
Wiesleutener Strasse 9, 87637 Seeg
info@landhotel-seeg.de, www.landhotel-seeg.de

Barnsteiner

Rückholz · Enzenstetten/Seeg
Telefon (08369) 288 · Fax 657
barnsteiner.kieswerk@freenet.de

Kieswerk
Tief- u. Straßenbau

Wald- und Forstwegebau	LKW - Transporte
Baugebieterschließungen	Durchpressungen
Regenwassernutzungsanlagen	Aushub und Erdarbeiten
Kanalbau und Hausanschlüsse	Biologische Kläranlagen

Unser Service ist meisterhaft

in 3 Generationen – persönlich und preiswert

- Deutsche und EU Neuwagen – alle Marken
- Gebrauchtwagen mit Garantie
- Werkstatt-Service für alle Marken auch US-Fahrzeuge mit modernsten Prüf- und Testgeräten, Mobilitätsgarantie
- kostenloser HU-Vorab-Check

Seeger Straße 2 · 87663 Lengenwang
Telefon 08364/257 · Fax 08364/8684
Inh. Christoph Höbel e.K. · www.auto-hoebel.de




Auto Höbel

Annahmeschluss Ausgabe Juli

Dienstag, 16. Juni 2020

vgemblatt@seeg.de



Andi's Fahrradwerkstatt

Hauptstraße 1 in Lengenwang

- Professioneller Fahrrad-, MTB- und E-Bike-Service
- Fahrradzubehör: Schlösser, Trinkflachen, Tachos ...
- Ersatzteile: Schläuche, Bremsbeläge, Ketten u.v.m.
- Rad bestellt und dann?
→ Neuradmontage als individueller Service möglich
- Geschenkgutscheine
- Besuchen Sie meine Homepage unter:
www.andis-fahrradwerkstatt.de
Hier erfahren Sie mehr über mich und meine Angebote

Andreas Kartschewski, Hauptstraße 1, 87663 Lengenwang
Tel: 08364/985 90 39 | mobil: 0170/588 49 29
andi.kartschewski@t-online.de | www.andis-fahrradwerkstatt.de



- Reparaturen und Kundendienst aller Fahrradmarken
- auf Wunsch Hol- und Bring-Service

Öffnungszeiten April – Sept:
Die – Fr: 10:00 – 18:00 Uhr
Sa: 08:30 – 11:00 Uhr

Gemeinde Eisenberg

**AUS DEM GEMEINDERAT****Haushalt 2020 – Mehr Schulden für höhere Investitionen im Eisenberger Haushalt**

Umfangreiche Investitionen in der Infrastruktur der Gemeinde Eisenberg und eine daraus resultierende, höhere Verschuldung kennzeichnen den Haushalt 2020 der Burgengemeinde. Das sagte Kämmerer Armin Ott bei der Vorstellung des Entwurfs im Gemeinderat.

Eisenberg hatte bereits in den vergangenen Jahren umfangreiche Investitionen getätigt, diese Entwicklung setzt sich dieses Jahr fort, da diese Maßnahmen eine gewisse Dringlichkeit aufweisen, wie Ott erklärte. Der Gemeinderat beschloss Haushalt und Finanzplanung nach den umfangreichen Vorbereitungen jeweils ohne Gegenstimme.

Die Schwerpunkte der Investitionen liegen im Ortsteil Zell, wo Straßenbau (350.000 €) und die Sanierung der Wasserleitungen (94.000 €) anstehen. Die Erschließung des Gewerbegebietes Osterreuten-West (213.000 €), die Restfinanzierung des Radweges von Eisenberg nach Pfronten (310.000 €) sowie die Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung und Flurbereinigung mit jeweils 30.000 € gehören zu den größten Investitionen. Deren Finanzierung wird die Rücklagen der Gemeinde stark reduzieren und den Schuldenstand deutlich erhöhen. Da aber das Steueraufkommen nach heutiger Sicht ausreichend sei, werde man die entsprechenden Tilgungen aufbringen können, erklärte der Kämmerer. Er mahnte aber auch, dass im Jahr 2021 und in den beiden folgenden Jahren deutlich reduziert werden müsse. Eine zeitweilige Erhöhung der Verschuldung zur Finanzierung der Investitionen sei vertretbar, da der Haushalt insgesamt solide finanziert sei.

Die Ansätze für Gesamtsteuereinnahmen liegen bei 1,63 Millionen Euro etwa 70.000 € über denen des Jahres 2019. Das sei aber immer noch konservativ gerechnet sagte Ott, da die Rechnungsergebnisse für Steuereinnahmen für 2018 1,62 Millionen und 2019 1,72 Millionen ergeben hatten. Betrachtet man die mittelfristige Finanzplanung bis 2023, werde die Verschuldung der Gemeinde bis auf 1,8 Millionen Euro ansteigen, aber bis Ende 2023 auf rund 1,40 Millionen sinken, erklärte Kämmerer Ott. Auch sei zu erwarten, dass der Verwaltungshaushalt wieder einen Überschuss erwirtschaftet, sodass eine Zuführung in den Vermögenshaushalt in Höhe von 358.000 € erfolgen wird. Zudem sollen für die Investitionen 165.000 € aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden, sodass sich deren Volumen auf 132.000 € verringert. Bis Ende 2023 soll die Rücklage wieder auf 525.000 € anwachsen. Die gesetzliche Mindestvorgabe für die allgemeine Rücklage von 24.000 € werde aber in jedem Fall erreicht. In den nächsten drei Jahren bewege sie sich zwischen 49.000 € (2021) und 259.000 € (2022). Der Verwaltungshaushalt umfasst in diesem Jahr 2,56 Millionen Euro, 111.000 € mehr als im Haushaltsjahr 2019, erläuterte Kämmerer Armin Ott. Der Vermögenshaushalt beläuft sich auf 2,36 Millionen Euro, (2019: 1,94 Millionen Euro).

Die Verschuldung der Gemeinde wird heuer von 1,22 Millionen Euro auf 1,8 Millionen Euro ansteigen.

Die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgungsanlage arbeiteten im Jahr 2019 weitgehend kostendeckend.

Auch die gemeindliche Photovoltaikanlage arbeitet gut und konnte 2019 einen Gewinn von 11.300 € erwirtschaften. „Wir leben in besonderen Zeiten und die weitere Entwicklung ist

offen“ sagte Bürgermeister Manfred Kössel abschließend zum Haushalt. Er bedankte sich bei allen amtierenden Gemeinderäten für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in der zu Ende gehenden Legislaturperiode.

Der Haushalt der Gemeinde Eisenberg in Zahlen

Volumen: Verwaltungshaushalt: 2,56 Millionen Euro, (2019 2,50 Millionen Euro), Vermögenshaushalt: 2,36 Millionen (2019 1,94 Millionen Euro).

Die wichtigsten Einnahmen: Gewerbesteuer 370.000 € (minus 20.000 €), Schlüsselzuweisungen des Freistaats Bayern 309.000 € (minus 76.000 €), Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommenssteuer 658.000 € (plus 8.000 €), staatlicher Zuschuss zum Straßenunterhalt 50.000 € (unverändert), Grundsteuer B 144.000 € (plus 3.000 €), Fremdenverkehrsbeitrag 44.000 € (plus 1.000 €), Kurbeitrag 42.000 € (plus 1.000 €).

Die wichtigsten laufenden Ausgaben: Umlage an den Landkreis Ostallgäu 553.000 € (minus 59.000 €), Gewerbesteuerumlage an den Staat 23.000 € (minus 43.000 €), Umlagen an Schulverbände und Schülerbeförderung 130.000 € (minus 21.000 €), Personalausgaben 575.000 € (plus 13.000 €), Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand 545.000 € (plus 160.000 €), Zuführung an den Vermögenshaushalt 358.000 € (plus 15.000 €), Zinsausgaben 21.000 € (minus 2.000 €).

Verschuldung: Sie steigt von 1,22 Millionen auf 1,8 Millionen Euro, das sind 1.510 € pro Kopf (plus 485 €).

Steuerkraft: Sie sinkt um 3,5 Prozent von 1,07 Millionen auf 1,03 Millionen Euro.

KONSTITUIERENDE SITZUNG IN EISENBERG**Ergebnisse:**

- | | |
|--------------------|-----------------------------------|
| 1. Bürgermeister | Manfred Kössel |
| 2. Bürgermeisterin | Eva Maria Schabel |
| 3. Bürgermeister | Thomas Fritsch |
| Standesbeamte | Manfred Kössel, Eva Maria Schabel |

Bauausschuss: Vorsitzender Bürgermeister Manfred Kössel, Mitglieder: Ralf Abraham, Gottlieb Eberle, Thomas Fritsch, Andreas Kössel, Philipp Kössel, Wolfgang Martin, Johannes Riedel, Manuela Splitgerber

Ausschuss Dorferneuerung: Vorsitzender: Bürgermeister Manfred Kössel, Mitglieder: Richard Albrecht, Gottlieb Eberle, Thomas Fritsch, Andreas Kössel

Vertreter der Gemeinde bei der Teilnehmergeinschaft: Johannes Riedel

Waldausschuss: Vorsitzender: Bürgermeister Manfred Kössel, Mitglieder: Gottlieb Eberle, Andreas Kössel, Wolfgang Martin, Markus Wagner

Kultur- und Tourismusausschuss: Vorsitzender Bürgermeister Manfred Kössel, Mitglieder: Philipp Kössel, Michael Steinacher, Manuela Splitgerber, Markus Wagner

Rechnungsprüfungsausschuss: Vorsitzender Markus Wagner. Mitglieder: Thomas Fritsch, Eva Maria Schabel, Michael Steinacher

Schulverband: Vertreter: Manuela Splitgerber, Stellvertreter Johannes Riedel

Abwasserzweckverband: Vertreter Wolfgang Martin, Stellvertreter: Gottlieb Eberle, Andreas Kössel

Jugendbeauftragte: Richard Albrecht, Philipp Kössel

Behindertenbeauftragte: Richard Albrecht, Eva Maria Schabel



Gemeinde Hopferau

Seniorenbeauftragte: Ralf Abraham, Christine Zweng
Energiebeauftragte: Wolfgang Martin, Richard Albrecht
Internet- und Breitbandbeauftragte: Ralf Abraham, Michael Steinacher

Nach dem Verlesen der vielseitigen Gemeinde-Geschäftsordnung, die ohne Gegenstimme angenommen wurde, gab Kössel bekannt, dass künftig die Einladungen zu den Gemeinderats-sitzungen per E-Mail erfolgen wird. Dies habe den Vorteil, dass sich die Räte schon im Voraus mit den Themen befassen können.

Abriss und Neubau eines Bauernhauses

In Stockach soll das alte Bauernhaus vollkommen abgerissen werden, nachdem eine Sanierung auch wegen der Brandschutzauflagen teurer als ein Neubau zu Buche schlagen würde. Bei dem Projekt wird das Haus etwa fünf Meter nach Osten verschoben, es wird eine Garage und zwei Ferienwohnungen entstehen und die Tenne wird mit entsprechendem Abstand erweitert. Architekt Wolfgang Martin erläuterte die Planung, die im Gremium allgemeine Zustimmung fand, nachdem hier die alte Baukultur erhalten bleibt und nur erneuert wird, ohne das Landschaftsbild und den Charakter des landwirtschaftlichen Anwesens zu verändern. Nachdem alle Vorschriften beachtet wurden und das Landratsamt den Neubau bereits abgesegnet hat, wurde die Planung ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung angenommen.

Kapelle für Unterdolden

In Unterdolden will eine Familie auf ihrem Grundstück südöstlich des Hauses eine Hofkapelle errichten. Die kleine Kapelle wird mit Spitzdach und Fenstern ausgestattet und wird vier Meter lang und 2,75 m breit werden. Die Kommunalpolitiker hatten keine Einwände und genehmigten das Vorhaben bei einer Enthaltung.

Altes Bauernhaus soll in Dorferneuerung aufgenommen werden

Das alte, denkmalgeschützte Bauernhaus in Holz, alter Hausname „Bei Müllerles Mang“ das ein Ehepaar aus dem Oberallgäu erworben hat und bei Einhaltung aller Auflagen des Amtes für Denkmalschutz zum Wohnen nutzbar machen will, hat die Aufnahme des Einzelgrundstücks „Klein-Bauernhaus Holz 83“ in das Programm der Dorferneuerung Zell beantragt. Für die Kommune entstehen wegen der Beantragung beim „Amt für Ländliche Entwicklung“ in Krumbach keinerlei Kosten, deshalb wurde das Vorhaben einstimmig befürwortet.

Bauleitplanung Füssen

Die Stadt Füssen hat wegen der Generalsanierung der Grund- und Mittelschule in der Dr. Wallner-Straße um eine Stellungnahme im Falle möglicher Einwände gebeten. Da diese Baumaßnahmen die Gemeinde Eisenberg in keiner Weise berühren, wurde einstimmig beschlossen, keine Stellungnahme abzugeben.

KONSTITUIERENDE SITZUNG IN HOPFERAU

Ergebnisse:

2. Bürgermeister Xaver Dopfer

3. Bürgermeisterin Petra Unsinn

Standesbeamte Xaver Dopfer

Bau- und Umweltausschuss: Köpf Sebastian, Köpf Wolfgang, Folwarczny Andreas, Dischler Norbert, Puntschuh Harald (Ersatz: Dopfer Josef, Hitzelberger Karl)

Haupt- und Finanzausschuss: Umkehrer Alfred, Hitzelberger Karl, Dopfer Josef, Puntschuh Harald, Linder Stefan (Ersatz: Unsinn Petra)

Gästeausschuss: Hitzelberger Karl, Stocker-Böck Josef, Dischler Norbert, Köpf Sebastian, Köpf Wolfgang (Ersatz: Folwarczny Andreas)

Personalausschuss: Unsinn Petra, Linder Stefan, Umkehrer Alfred, Köpf Wolfgang (Ersatz: Hitzelberger Karl)

Rechnungsprüfungsausschuss: Dopfer Xaver, Umkehrer Alfred, Linder Stefan, Puntschuh Harald (Ersatz: Hitzelberger Karl)

Mitglieder und Stellvertreter in der Gemeinschaftsversammlung der VGem Seeg: 1. Bgm. Achatz Rudi (Ersatz: 2. Bgm. Dopfer Xaver), Umkehrer Alfred (Ersatz: Unsinn Petra), Linder Stefan (Ersatz: Folwarczny, Andreas)

Abwasserzweckverband: 2. Bgm. Dopfer Xaver, Puntschuh Harald (Ersatz: Dischler Norbert)

Schulverband Eisenberg-Hopferau: 1. Bgm. Achatz Rudi, Unsinn Petra (Ersatz: Folwarczny Andreas)

Musikschule Füssen: Köpf Sebastian

VHS Füssen: Unsinn Petra

Vertreter für:

Kindergarten: Köpf Wolfgang (Ersatz: Köpf Sebastian)

Jugend: Linder Stefan

Behinderte und Senioren: Dopfer Xaver

Breitband: Dopfer Xaver

Beauftragte für die Spielplätze: Köpf Sebastian, Dopfer Josef, Folwarczny Andreas, Stocker-Böck Josef

Abschließend wurde der Aufstellung eines Gartenhäuschens in der Alpenblickstraße 19 zugestimmt, zudem informierte R. Achatz über die Situation in Covid19-Zeiten: In der Gemeinde sei derzeit keine Erkrankung gemeldet.

Dem Himmel sag´danke,
zum Glück gibt´s **Metzgerei Janke**

Hitzlerieder Str. 2 - 87637 Seeg
Tel (08364) 271 - Fax (08364) 9175

Wir suchen einen Fleischereifachverkäufer (m/w/d)
in Teilzeit, gerne auch Quereinsteiger

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Gerne persönlich oder telefonisch

Gemeinde Lengenvang



AUS DEM GEMEINDERAT

Die Verabschiedung des Lengenvanger Bürgermeisters Josef Keller war eigentlich ganz anders geplant, nämlich mit einem gemeinsamen Ausflug. Der fiel jedoch aufgrund der Corona-Einschränkungen ins Wasser und wird nun auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Der Gemeinderat verabschiedete deshalb den scheidenden Bürgermeister mit einem Überraschungsgeschenk, an dem sich auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde beteiligt hatten.

Zweiter Bürgermeister Rudolf Nuschele nahm die Verabschiedung vor und betonte, dass in den zwölf Jahren seiner Amtszeit einige wegweisende Projekte beschlossen und umgesetzt worden sind. Besonders hervorzuheben sind die Sanierung der Kläranlage, der Bau des Kleeblatt-Weges mit Renovierung des Bahnhofs, die Sicherung der Nahversorgung durch den Edeka-Markt, der Anschluss von Luttenried und Pflaubäumen an die gemeindliche Wasserversorgung und der Bau der Gemeindeverbindungsstraße nach Rückholz. Nuschele betonte, dass es sich dabei nur um einen Auszug der Projekte handele, denn es wären noch viele mehr zu nennen gewesen.

Während seiner Amtszeit hat er auch noch den Grundstein für den Bau einer Mehrzweckhalle, der sog. „Halle für alle“ gelegt und das Projekt auf den Weg gebracht. Die Ausführung liegt nun in den Händen seines Amtsnachfolgers Bürgermeister Albert Schreyer.

Dass ihm die Information und Meinung der Bürgerinnen und Bürger immer am Herzen gelegen sei sehe man an den zahlreichen Bürgerversammlungen, die während seiner Amtszeit abgehalten worden sind. Es waren 28 Bürgerversammlungen und 270 Gemeinderatssitzungen, die er geleitet hat. Der zweite Bürgermeister betonte, dass man im Gremium stets gut informiert worden sei und alle Themen vor einer Entscheidung gründlich ausdiskutiert worden sind. Ganz nach dem Motto „auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man etwas Schönes bauen“, habe Josef Keller sich stets bemüht aus jeder Situation das Beste zu machen.

Es bedankten sich alle Gemeinderäte bei Josef Keller für seine offene und kommunikative Art und auch für die äußerst konstruktive Zusammenarbeit mit ihm. Unter viel Beifall übergab Nuschele das gemeinsame Geschenk, eine Gartensitzgarnitur aus Holz und ein Fotobuch über die vergangenen zwölf Jahre, an den scheidenden Rathauschef. Dieser kann sich auf der Sitzgarnitur nun hoffentlich bei einer entspannten Tasse Kaffee mit seiner Frau an den ruhigeren Zeiten, ohne Termindruck und dem wohlverdienten Ruhestand erfreuen.

Josef Keller bedankte sich seinerseits nicht nur für das Geschenk bei den Räten, sondern auch für die Zusammenarbeit und wünschte vor allem den ausscheidenden Mitgliedern für die Zukunft alles Gute. Die ausscheidenden Ratsmitglieder sind nach zwölf Jahren im Gemeinderat Josefine Fichtl-Valtin, Wolfgang Hofer, Monika Hollick, Albert Schreyer sen. und Karl Schneider. Auch Andreas Frank verlässt als ältestes Ratsmitglied mit 76 Jahren den Gemeinderat. Er hat mit einer Unterbrechung insgesamt vier Perioden lang dem Lengenvanger Gremium angehört.

KONSTITUIERENDE SITZUNG IN LENGENVANG

Ergebnisse:

- 1. **Bürgermeister** Albert Schreyer jun.
- 2. **Bürgermeister** Markus Müller
- 3. **Bürgermeister** Arthur Schwetschke

Die neuen Räte: Tobias Epp, 24 Jahre, Landwirt, Lengenvang; Regina Franz, 49 Jahre, Bauingenieurin, Ried; Benjamin Hensel, 30 Jahre, Industriemeister, Lengenvang; Christoph Hitzelberger, 43 Jahre, Bauingenieur, Albisried; Martin Kaufmann, 39 Jahre, Landwirt, Bichels; Friedhelm Marx, 47 Jahre, Kompaniefeldwebel, Hennenschwang

Haupt- und Finanzausschuss: Albert Schreyer, Markus Müller, Martin Kaufmann, Xaver Dopfer, Friedhelm Marx, Ersatz: Arthur Schwetschke

Bauausschuss: Albert Schreyer, Regina Franz, Christoph Hitzelberger, Martin Kaufmann, Regina Hipp, Ersatz: Benjamin Hensel, Tobias Epp

Rechnungsprüfungsausschuss: Arthur Schwetschke, Siegfried Epp, Regina Hipp, Friedhelm Marx, Ersatz: Rudolf Nuschele
Vertreter in der Gemeinschaftsversammlung der VG Seeg: Albert Schreyer, Xaver Dopfer, Rudolf Nuschele, Ersatz: Friedhelm Marx

Schulverband Seeg: Albert Schreyer, Markus Müller
Mittelschulverband Marktoberdorf: Albert Schreyer, Markus Müller

Schulverband Roßhaupten: Albert Schreyer, Markus Müller
Jugendvertreter: Benjamin Hensel, Tobias Epp
Seniorenvertreterinnen: Theresia Bauer, Gabi Frank

Zu Beginn der Sitzung hatte Bürgermeister Schreyer bereits betont, dass er sein Amt mit großer Dankbarkeit annehme und dass er sich auf eine konstruktive und aktive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat freue.

Albert Schreyer bedankte sich ausdrücklich für die hervorragende Arbeit seiner beiden Amtsvorgänger Fischer und Keller sowie für die Unterstützung durch seine Familie.

Der Gemeinderat beschloss, dass weiterhin als vorberatende Ausschüsse der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Bauausschuss installiert werden. Der beschließende Rechnungsprüfungsausschuss bleibt ebenfalls bestehen. Der Erlass einer neuen Geschäftsordnung für den Gemeinderat wurde auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.



Rückholz
eBikeShop
besser radeln.

Am Höhenberg 2
87494 Rückholz

Telefon: 08369 . 316
m.borowsky@freenet.de
www.bikeshop-rueckholz.de

Elektrofahrräder Mountainbikes Rennräder
Cityräder Trekkingräder Kinder-/Jugendräder







ride a smile. 



Gemeinde Rückholz

KONSTITUIERENDE SITZUNG IN RÜCKHOLZ

Ergebnisse:

1. Bürgermeister	Franz Erl
2. Bürgermeister	Hermann Dopfer
Die neuen Räte	Karl Lipp, Thomas Schuster
Rechnungsprüfungsausschuss:	Armin Guggemos, Bernhard Martin, Thomas Schuster, Hermann Dopfer, Karl Lipp
Bauausschuss:	Franz Erl, Martin Barnsteiner, Hermann Dopfer, Joachim Fritz, Christoph Unsinn
Standesbeamte	Franz Erl

Der alte und neue Chef der Gemeinde Rückholz, Franz Erl, hatte zur konstituierenden Sitzung eingeladen und begann diese mit der Verabschiedung der scheidenden Gemeinderäte. Zunächst richtete er seinen aufrichtigen Dank an Gabriele Paulsteiner, Erwin Siegl und Florian Stiefenhofer für die gute und angenehme Zusammenarbeit während der vergangenen sechs Jahre und betonte, dass man in dieser Zeit einiges auf den Weg gebracht, die Geschicke der Gemeinde gelenkt und Rückholz weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt gemacht habe. Erwin Siegl wurde für seine zwölfjährige Amtszeit als zweiter Bürgermeister gewürdigt.

Um die täglich anfallenden Geschäftsvorgänge für den Bürgermeister zu erleichtern, wurde die Gemeindeordnung dahingehend geändert, dass dieser nun Ausgaben in Höhe von 2.500 € ohne vorherige Rücksprache mit dem Gemeinderat tätigen darf. Der Betrag war bisher auf 1.500 € festgelegt gewesen. Zum Abschluss der konstituierenden Sitzung wünschte

Bürgermeister Franz Erl sich und dem Gemeinderat in seiner neuen Zusammensetzung eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.



87637 Seeg
Pfaunenweg 2
Tel. 083 64-542
Fax 083 64-98 71 21
Handy 0 170-571 5872

• Grubenentleerung • Fettabscheiderservice



BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

Energiesparfenster aus eigener Produktion



- Renovierung best. Holzfenster
- Fenstertausch und Montage
- Verkleidung best. Holzfenster mit Alu
- Fensterläden in Holz bzw. Aluminium

87616 WALD · Wimberg 15 · Tel. 083 02 - 285 · Fax 12 41
info@schreinereivogler.de www.schreinereivogler.de

Gutschein
für eine kostenlose
und unverbindliche
Bewertung
Ihrer Immobilie



Engel & Völkers Ostallgäu
Füssen · Marktoberdorf · Kaufbeuren
Maria Platz Immobilien
Luitpoldstraße 5 · 87629 Füssen · Tel: +49 (0) 83 62-9 89 97 22
Mail: Fuessen@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/fuessen



ENGEL & VÖLKERS

Gemeinde Seeg



AUS DEM GEMEINDERAT SEEG

In der letzten Gemeinderatssitzung, in der bisherigen Zusammensetzung, standen zahlreiche Punkte auf der Tagesordnung des Gremiums, deshalb hatten sich alle Ratsmitglieder -nicht zuletzt auch Coronakrisen bedingt- auch auf eine längere Sitzung eingestellt.

Bauleitplanung

Zur Bauleitplanung „Nesselwanger Straße“ billigte der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung nach Abwägung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen nach eingehender Beratung sowohl den Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes als auch den Entwurf des Bebauungsplans „An der Nesselwanger Straße“. Die zuvor beschlossenen Ergänzungen bzw. Korrekturen in Planzeichnung, Satzung und Begründung werden eingearbeitet, bevor die Verwaltung die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger veranlasst. Zur Änderung des Flächennutzungsplanes des Bereichs in einen Holzlagerplatz war ein Punkt offen, nämlich die gegebenenfalls noch festzusetzende erforderliche Ausgleichsfläche, wegen der künftigen Lagerplatzenerweiterung. Der Nutzungsbegriff „Festplatz“ wurde durch „Holzlagerplatz“ ersetzt.

Auch die Außenbereichssatzung „Ortsteil Kirchthal“ wurde einstimmig beschlossen. Geschäftsstellenleiter Karl Huber trug diese in Vertretung des verhinderten Planers Thomas Haag vom Planungsbüro Abtplan vor. Im Randbereich der Siedlung soll ein weiteres Bauvorhaben ermöglicht werden, ohne dass sich der Charakter der ländlich geprägten Kulturlandschaft negativ verändert. Bürgermeister Berkold betonte, dass die Aufstellung der Außenbereichssatzung dem strukturellen Wandel der Landwirtschaft geschuldet ist, da es einen Bedarf an Wohnraum im Ortsteil Kirchthal gibt, der nicht durch die Privilegierung geschaffen werden kann. Im östlichen Teil von Kirchthal soll ein Gebäude mit maximal drei Wohneinheiten auf einem 1.100 qm großen Grundstück entstehen.

Bereits in einer vorausgegangenen Sitzung war vom Gremium zwar die Erstellung eines Erweiterungsbaus für das Caritas-Seniorenheim beschlossen worden, da jedoch die Genehmigungsbehörde Bedenken hinsichtlich der Erforderlichkeit ergänzender, weiterer bauleitplanerischer Maßnahmen äußerte, musste der Gemeinderat erneut tätig werden.

Um die Erweiterung des bestehenden Altenheims zu ermöglichen, ist deswegen noch ein einfacher Bebauungsplan erforderlich. Die Aufstellung kann aufgrund der innerörtlichen Lage und der vorliegenden Nutzung im beschleunigten Verfahren der Innenentwicklung erfolgen. Der Beschluss erfolgte einstimmig. Bürgermeister Berkold nahm wegen persönlicher Beteiligung als ehrenamtlicher Vorstand der Caritasstiftung an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Schließlich wurde noch der Entwurf einer Erhaltungssatzung „Kirchplatz Seeg“ vom Gemeinderat verabschiedet, die regeln soll, welche Gebäude am Kirchplatz, direkt nordöstlich der St.-Ulrich-Kirche durch ihre historische Bedeutung und Nutzung erhaltenswert sind. Es geht dabei um den Bereich von der Abzweigung der Staatsstraße 2008 beim Brunnen ca. 200 m bis hin zum Vorplatz der Pfarrkirche, der durch seine zentrale Lage und besondere Bedeutung betroffen ist. Der Gemeinderat billigte auch diesen Entwurf einstimmig, so dass die Erhaltungssatzung demnächst öffentlich ausgelegt werden kann.

Bauanträge

Die Sanierung eines ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäudes an der Straße „Zur Osterwies“ wurde genehmigt und ist dem Innenbereich zuzuordnen. Da es sich um Wohnnutzung handelt ist jedoch letztendlich das Landratsamt zuständig. Im Ortsteil Hochstraß soll eine landwirtschaftliche Maschinenhalle erweitert werden. Dafür ist ebenfalls das Landratsamt zuständig, da es sich um ein Vorhaben handelt, das landwirtschaftlich privilegiert ist. Im Ortsteil Burk möchte ein Bauwerber seine Metzgerei um einen Verkaufsraum erweitern, der jedoch den im Bebauungsplan vorgegebenen Geltungsbereich um 23,3 qm überschreitet. Da es sich um eine flächenmäßig geringfügige Überschreitung handelt, die den Bebauungsplan in keinen wesentlichen Punkten verletzt, stimmte der Gemeinderat zu, zumal auch das Landratsamt lt. Bauherr seine Zustimmung habe erkennen lassen.

Bürgermeister Markus Berkold informierte, dass die Parkplatzsituation für den Friedhof nun entschärft sei, da die Gemeinde bereits eine entsprechende Fläche habe erwerben können. Künftiger, im Zuge von Aushubarbeiten entstehender Aushub kann hier sinnvoll in die für die Friedhofserweiterung erworbene Fläche eingebaut werden. Hierzu legte der Rathauschef den dieser Maßnahme zustimmenden Räten noch den Lageplan des neu erworbenen Grundstücks vor.

Ratsmitglied Fritz Kast und Bürgermeister Markus Berkold wiesen darauf hin, dass der Geräteschuppen an der Grundschule am Ende seiner Lagerkapazitäten angelangt ist. Wegen der bestehenden Corona-Krise sind zudem Arbeitskapazitäten beim Schulverbandspersonal vorhanden, die dazu genutzt werden können, die schon länger angedachte Erweiterung des Geräteschuppens möglichst mit eigenen Kräften durch Bauhof und Hausmeister zu bewältigen. Der Geräteschuppen soll um eine Fläche von 115 qm erweitert und ausgebaut werden. Die Kosten für das Fundament und die entsprechenden Pflasterarbeiten belaufen sich lt. Angebot auf 12.652 €. Die Holzarbeiten könnten größtenteils in Eigenleistung des Bauhofs übernommen werden. In dem Schuppen sind sowohl der Traktor als auch zahlreiche Spielgeräte untergebracht.

Anbau der Tourist-Information an den Verbrauchermarkt

Da der Verbrauchermarkt unmittelbar vor dem Beginn der Hochbauarbeiten steht, duldet mittlerweile die Frage des künftigen Anbaus der Tourist-Information keinen Aufschub mehr, betonte Bürgermeister Markus Berkold. Unmittelbar vor der Gemeinderatssitzung war die bevorstehende Erteilung der Baugenehmigung durch das Landratsamt mitgeteilt worden. Die Bauherrenschaft des Verbrauchermarktes der Fa. Brefa drängt nun auf einen zügigen Baubeginn und damit auch auf die endgültige Klärung der Frage nach der Verwendung des Anbaus.

Der Gemeinderat hatte bereits im Vorjahr grundsätzlich einen Anbau an den Verbrauchermarkt befürwortet, um das baukulturelle Ensemble Seegs weitgehend zu erhalten, lediglich die Nutzung wurde seinerzeit offengelassen.

Neben der geplanten Tourist-Information könnte im Anbau im Ober- und Dachgeschoß Wohnraum entstehen. Durch den Verkauf bzw. die Vermietung des Wohnraums könnten auch die kalkulierten Kosten in Höhe von 750.000 € eventuell sogar um mehr als die Hälfte reduziert werden. Außerdem sind Zuschüsse des Staates zu erwarten.

Architekt Otto Blender entwarf auf Basis dieser Vorgaben einen Plan und sah für die Tourist-Information das Erdgeschoss, die

Kellerräume als Lager und zwei Büroräume im Obergeschoss vor. Statik und Ausschreibungsdetails waren zwar schon länger fertig erstellt, die Ausschreibung konnte jedoch nicht durchgeführt werden, da wegen der Förderanträge erst auf den sogenannten vorzeitigen Maßnahmenbeginn gewartet werden musste. Die Genehmigung der Regierung von Schwaben, die für die Förderung zuständig ist, ging jedoch bislang nicht ein, da wegen der Corona-Krise viele Sachbearbeiter bei der Regierung von Schwaben zu „Corona-Arbeiten“ abgezogen worden waren.

Bürgermeister Bertold und Architekt Otto Blender betonten, dass man schon spät dran sei und nun eine Entscheidung fallen müsse. Es habe sich zwar auch ein Mietinteressent aus den Reihen des Gemeinderates für den Anbau gemeldet, hierfür sei jedoch eine komplette Nutzungsänderung notwendig, warnte Blender. Außerdem fehlte hierzu ein tragfähiges Konzept. Dies würde auch eine erhebliche zeitliche Verschiebung bedeuten, zumal die Fa. Brefa bereits in „den Startlöchern“ steht, erklärte Blender den Termindruck.

Gemeinderatsmitglied Michael Epple brachte erneut die Unterbringung der Tourist-Information im Heimatmuseum zur Diskussion, die seiner Meinung nach wesentlich kostengünstiger für die Gemeinde sei. Auch der komplette Verzicht auf einen Anbau an den Verbrauchermarkt wurde erneut diskutiert, was jedoch die Gefahr birgt, dass der Anbau in späteren Jahren wegen eines möglichen Widerstands des Verbrauchermarktbetreibers oder künftiger Wohnungseigentümer nicht mehr durchgeführt werden kann. Für diesen Fall wäre lediglich der Umzug der Tourist-Information ins Heimatmuseum noch eine Option, wobei auch erhebliche Umbaumaßnahmen im Heimatmuseum befürchtet würden. Architekt Blender erklärte hierzu, dass der alte Baukörper nur über mehrere Zugangshöhen zu erreichen sei, was einen erheblichen Unsicherheitsfaktor darstellt. Er erläuterte dem Gemeinderat nochmals ausführlich die einzelnen Variationen mit entsprechenden Vor- und Nachteilen. Auch die Leiterin der Tourist-Information Sandra Dopfer äußerte sich dahingehend, dass aufgrund der mangelnden Büro- und Platzmöglichkeiten am jetzigen Standort der Umzug in den neuen Anbau, ihrer Ansicht nach, die beste Lösung wäre. Ratsmitglied Gerhard Schnitzler zeigte ebenfalls detailliert auf wie sich Rentabilität und Vermarktungschancen beim Anbau darstellen. Nach ausführlicher Diskussion wurde noch die Verlegung der Treppe vom Erdgeschoss ins Obergeschoss bzw. deren Wegfall besprochen.

Mit elf zu vier Stimmen beschloss der Gemeinderat den Anbau mit integrierter Tourist-Information, dazu soll nach Möglichkeit die RÖFE-Förderung in Anspruch genommen werden.

Antrag auf Wegbezeichnung

Gemeinderätin Edelka Christiansen hatte den Antrag gestellt, den von Ost nach West durch den Dorfanger verlaufenden Weg nach dem verstorbenen Gemeindegänger „Kräuterpapst“ Pius Lotter zu benennen. Auch Ratsmitglied Fritz Kast unterstützte den Antrag, während Michael Epple vorschlug die Ehrung eher überregional durch den Landkreis, aufgrund der regionalen und überregionalen Bekanntheit von Pius Lotter, vornehmen zu lassen. Im Rahmen der Diskussion wurde sowohl über die politische als auch persönliche Haltung und den Willen von Pius Lotter gesprochen. Der Antrag wurde jedoch dann mit zwei zu 13 Stimmen abgelehnt.

Fußgängerampel Obere Hauptstraße

Da der A7-Ableitungsverkehr schon seit geraumer Zeit nicht mehr durch Seeg geht, stellt sich die Frage, ob die Fußgängerampel an

der Hauptstraße noch erforderlich ist. Sie wird zudem wenig für Straßenüberquerungen genutzt. Das Staatliche Bauamt Kempten hatte darauf hingewiesen, dass die Fußgängerschutzanlage am Rathaus demnächst zur Erneuerung ansteht, da u.a. auch der Steuerschrank beschädigt wurde. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass es vielleicht sinnvoll wäre die Ampel zu versetzen, da es immer wieder zu Beschädigungen an der Anlage durch den Straßenverkehr kommt. Der Gemeinderat sprach sich für den Erhalt der Ampel am jetzigen Standort aus.

Bürgermeister Bertold verlässt das Bürgerforum Seeg

Bürgermeister Markus Bertold gab im Gemeinderat bekannt, dass er seine Mitgliedschaft im Seeger Bürgerforum kündigt. Er erklärte, dass dies darin begründet sei, dass sich das Bürgerforum im Wahlkampf einseitig auf die kommunalpolitische Seite einer Gruppierung gestellt habe und er sich deshalb dem Bürgerforum Seeg e.V. als eigentlich unpolitische Vereinigung nicht mehr zugehörig und verbunden fühle. Die gemeindlich getragene Freundschaft mit der Partnergemeinde St. Laurent in Frankreich oder die grundsätzliche Unterstützung einer vielleicht anderweitig organisierten „Nacht der 1.000 Lichter“ bleiben hierzu selbstverständlich unberührt.

Verabschiedung scheidender Gemeinderäte

Seegs alter und neuer Bürgermeister Markus Bertold verabschiedete die scheidenden Gemeinderäte mit einer Urkunde und einem Geschenk. Die sechs ausscheidenden Gemeinderäte sind Franz Angerer mit 18 Jahren als Gemeinderat, Edelka Christiansen, die dem Gremium zwölf Jahre als Ratsmitglied angehörte, Gerhard Schnitzler mit ebenfalls zwölf Jahren und den Gemeinderäten Fritz Kast und Jürgen Mayr, die beide sechs Jahre im Gremium waren. Martin Wachter verlässt ebenfalls den Gemeinderat, der am 01.06.2017 in den Gemeinderat nach dem Ausscheiden von Josef Gast nachgerückt war. Wegen seiner besonders langen Zugehörigkeit zum Gemeinderat erhielt Franz Angerer noch als besonderes Geschenk das derzeit bekannte Buch unseres Seeger Mitbürgers Dr. Theo Waigel „Ehrlichkeit ist eine Währung“.

Haushalt Seeg verabschiedet

Der bisherige Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung in der bisherigen Zusammensetzung noch den Haushalt 2020 mit Finanzplanung bis 2023 beschlossen. Um den Abstand von min. 1,5 Meter einhalten zu können fand die Sitzung im Gemeindegemeinschaftssaal statt, zu der sich auch einige Zuhörer unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln eingefunden hatten.

Das Gesamtvolumen des Seeger Haushalts 2020 umfasst nahezu 12,3 Millionen € und stieg gegenüber dem Vorjahr um 913.000 €. Der Verwaltungshaushalt wurde mit 6.694.000 € und der Vermögenshaushalt mit 5.601.000 € beziffert. Viel Geld wird vor allem in die Infrastruktur der Gemeinde fließen, denn das Investitionsvolumen steigt gegenüber dem Vorjahr um 53,82 %. Den größten Posten auf der Ausgaben-seite stellt der Neubau des Verbrauchermarktes durch die Fa. BreFa, einem Woringer Bauunternehmen, dar, der nach Fertigstellung von der Firma Feneberg/Kempten betrieben wird. Für den Neubau sind 2,8 Millionen € eingeplant, wovon 2,7 Millionen € über langfristige Kredite mit Laufzeiten zwischen 20 und 25 Jahren finanziert werden. Kämmerin Karina Reitemann betonte hierzu, dass die veranschlagten Einnahmen aus der Weitervermietung die Tilgungen fast vollständig abdecken.

Für den Neubau des Touristinformationsgebäudes samt der darüberliegenden Wohn- und Geschäftsräumlichkeiten wurden 750.000 € berücksichtigt.

Für die Freiwillige Feuerwehr wird für den Erwerb eines Gerätelogistik-Feuerwehrfahrzeugs 365.000 €, eine Schlauchwaschanlage 65.000 €, Planungskosten für den Erweiterungsbau des Feuerwehrhauses 20.000 € und neue Hydranten 5.000 € investiert. Für diese Ausgaben werden jedoch auch Zuschüsse in Höhe von 162.500 € erwartet. Für den Erwerb von Grundstücken zu Wohnbauzwecken sind für das Jahr 2020 insgesamt 290.000 € und für das Jahr 2021 insgesamt 500.000 € vorgesehen, die jedoch über den Verkauf der Bauplätze wieder zurückfließen. Auch für den Straßenausbau sind für die anstehenden Maßnahmen, wie Wirtschaftswegebau Felben, Geh- und Radweg von der Hitzelrieder Straße zum Gewerbegebiet, Gehweg beim Ortsteil Aufmberg und die Feinschicht auf der Straße „Bei den Linden“ 180.000 € berücksichtigt. Auch der eventuelle Kauf eines neuen Loipenspurgerätes wird 140.000 € verschlingen. Für notwendige Kanalneubauten insbesondere im Bereich Hauptstraße und Nesselwanger Straße wurden 120.000 € eingeplant. Die Verbesserung der Breitbandversorgung wird die Gemeinde zunächst fast 785.000 € kosten, jedoch bezuschusst der Staat den Breitbandausbau mit 497.200 € und über die Telekom fließt eine Kostenerstattung in Höhe von 140.000 € wieder zurück.

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2020 betragen die Schulden 4.301.860,67 € und werden am Ende des Jahres auf fast 6.792.000 € steigen. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von zunächst 1.433 € und steigt zum Ende des Haushaltsjahres auf 2.262,46 € an, die jedoch in den kommenden Jahren auch wieder sinken wird.

Die vorgesehenen Investitionen werden über die Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt in Höhe von 402.700 €, der Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von 612.200 €, den Einnahmen aus Anlagevermögen in Höhe von ca. 417.000 €, aus Beiträgen und Gebühren in Höhe von 103.000 €, den zu erwartenden Zuschüssen mit 1,2 Millionen € und der Kreditaufnahme in Höhe von 2,8 Millionen € finanziert.

Die Gemeinde hat bereits in den zurückliegenden Jahren umfangreiche Investitionen getätigt und setzt diese Entwicklung 2020, 2021 und 2022 fort. Den Schwerpunkt bildet die Investition in die Nahversorgung durch den Neubau des Einkaufszentrums mit angrenzendem neuen Tourismusbüro. Außerdem sehen die Planungsjahre umfassende Kanalsanierungen und Straßenbaumaßnahmen vor.

Der Erwerb von Wohnbaugrundstücken und die Erweiterung des Hochbehälters für die Wasserversorgung mussten ebenfalls einkalkuliert werden. Als Folge wird sich der Schuldenstand der Gemeinde im Jahr 2020 und auch in den nächsten Jahren bis 2022 deutlich erhöhen. Das Steueraufkommen ist aus heutiger Sicht jedoch ausreichend, um die entsprechenden Tilgungen leisten zu können. Da die Auswirkungen der aktuellen Corona-Krise nicht abgeschätzt werden können, hat jedoch Kämmerin Karina Reitemann sowohl die Gewerbesteuereinnahmen als auch die Beteiligung an der Lohn- und Einkommensteuer für den Haushalt 2020 äußerst vorsichtig angesetzt.

Verwaltungshaushalt der Gemeinde Seeg in Zahlen:

Einnahmen: Grundsteuern 379.000 €, Gewerbesteuer 770.000

€, Steuerbeteiligungen 1,92 Millionen Euro, Schlüsselzuweisungen 962.000 €, Einkünfte aus Photovoltaik und „Honigdorf“ 213.000 €, Sonstige Einnahmen 167.000 €, Zuweisungen aus Kinderbetreuung und Straßenunterhalt 743.000 €
Ausgaben: Personalkosten 861.000 €, Sach- und Betriebsaufwand 2,1 Millionen Euro, Kosten für Kindergarten und Schulumlagen 1,5 Millionen Euro, Umlage Gewerbesteuer 84.000 €, Kreisumlage 1,3 Millionen Euro, Umlage Verwaltungsgemeinschaft 341.000 €.

KONSTITUIERENDE SITZUNG IN SEEG

1. Bürgermeister	Markus Berkoldt
2. Bürgermeister	Lorenz Schnatterer
3. Bürgermeister	Walter Settele
Standesbeamte	Markus Berkoldt

Die neuen Räte: Johannes Guggemos (Wählergemeinschaft Gemeinsame Zukunft Seeg - GZS), Jakob Stocker-Böck (Wählergemeinschaft Gemeinsame Zukunft Seeg - GZS), Johannes Brenner (Wählergemeinschaft Gemeinsame Zukunft Seeg - GZS), Josef Gast (Wählergemeinschaft Demokratische Bürger Seeg - DBS), Ludwig Mayer (Wählergemeinschaft Demokratische Bürger Seeg - DBS), Michael Uhlemayr (Wählergemeinschaft Demokratische Bürger Seeg - DBS)

Haupt- und Finanzausschuss: Johannes Brenner, Lorenz Schnatterer, Walter Settele, Jakob Stocker-Böck, Richard Dopfer

Bau- und Umweltausschuss: Wolfgang Endras, Michael Epple, Josef Kiderle, Cyriakus Rietzler, Michael Uhlemayr

Tourismus- und Honigdorfausschuss: Michael Epple, Lorenz Schnatterer, Johannes Brenner, Ludwig Mayer

Rechnungsprüfungsausschuss: Walter Settele, Lorenz Schnatterer, Maximilian Schneider, Josef Gast

Vertreter in der Gemeinschaftsversammlung der VG Seeg:

Johannes Brenner, Johannes Guggemos, Josef Gast

Vertreter im Schulverband Seeg: Johannes Brenner, Wolfgang Endras, Ludwig Mayer

Vertreter im Schulverband Roßhaupten: Richard Dopfer

In der Wahlperiode 2020 bis 2026 wird erstmals ein beschließender Bauausschuss den Seeger Gemeinderat entlasten. Nicht installiert wurde ein Ferienausschuss, der für die Zeit der Coronakrise anstelle des Gesamtgemeinderates für die Dauer von sechs Wochen entschieden hätte. Mit 10:5 Stimmen wurde entschieden, dass weiterhin das Gesamtgremium tagen soll. Nach Auffassung der Mehrheit der Räte ist im Seeger Gemeindezentrum derzeit noch genügend Platz vorhanden, um die coronabedingten geforderten Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten. Bei den Ausschussgrößen hätten sich Vertreter der DBS gewünscht, dass diese sechs Mitglieder umfassen sollen. Bei dieser Größe hätte die DBS nämlich jeweils zwei Vertreter in die Ausschüsse entsenden können. Die Ausschüsse werden allerdings weiterhin 5 Mitglieder (Bau- und Umweltausschuss und Haupt- und Finanzausschuss) bzw. 4 Mitglieder (Tourismus- und Honigdorfausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss) haben.

In der neu geltenden Geschäftsordnung für den Gemeinderat wurde unter anderem festgelegt, dass auch weiterhin Gemeinderatssitzungen grundsätzlich am Montag stattfinden sollen. Der Sitzungsbeginn im Sommer um 20:00 Uhr, im Winter um 19:30 Uhr soll ebenfalls beibehalten werden.

Gemeinde Wald



KONSTITUIERENDE SITZUNG IN WALD

1. Bürgermeisterin Johanna Purschke

2. Bürgermeister Magnus Grimm

Die neuen Räte: Wolfgang Bayrhof, Bettina Dopfer, Michael Eltrich, Josef Kain sen., Johannes Ott

Standesbeamte: Johanna Purschke, Magnus Grimm

Bau- und Umweltausschuss: Johanna Purschke, Rudolf Vogler, Peter Enzensperger, Tobias Babel, Michael Eltrich, Johannes Ott, Josef Kain

Haupt- und Finanzausschuss: Johanna Purschke, Stefan Lochbrunner, Wolfgang Bayrhof, Ingeborg Raff, Rudolf Vogler

Rechnungsprüfungsausschuss: Stefan Lochbrunner, Ingeborg Raff, Wolfgang Bayrhof

Vertreter in der Gemeinschaftsversammlung der VG Seeg:

Johanna Purschke, Magnus Grimm, Ingeborg Raff

Protokollführerin: Daniela Grimm (Vertreter: Ingeborg Raff)

Behindertenbeauftragte: Ingeborg Raff

Seniorenbeauftragte: Ingeborg Raff

Jugendbeauftragte: Bettina Dopfer, Tobias Babel

Breitbandpate: Magnus Grimm

Vertreter im Grundschulverband: Johanna Purschke, Marcus Vogler



Schreinerei Xaver Gerg

- // Individuell gestaltete Möbel
- // Fenster in Holz oder Kunststoff
- // Haus- und Zimmertüren
- // Bodenbeläge – auch für Ihr Bad
- // Reparaturen



Am Bahndamm 4 / 87663 Lengenwang
Telefon 083 64/328 / xaver.gerg@gmx.de

LOWEN
IM ALLGÄUER
FAMILIENHOTEL

www.loewen-nesselwang.de
Lachen 1 - D-87484 Nesselwang
Tel.: +49 8361 640, Fam. Stubbe

Täglich ab 15.00 Uhr (am Sonn- und Feiertag ab 12.00 Uhr) ist unser Restaurant mit durchgehend warmer Küche

Re-Opening 30. Mai

Schwäbisch-bayerische und Spezialitäten, vegetarische und vegane Gerichte sowie besondere Schmankerl unseres Küchenchefs erwarten Sie neben frischen Kuchen und Kaffeespezialitäten bei uns.

NEUBAU GEPLANT?

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner vor Ort!

- ⚡ **Elektroinstallation bei Neubau und bei Altbausanierung**
- ⚡ **Photovoltaikanlagen mit/ohne Speichersystem**
- ⚡ **SmartHome-Expert**
- ⚡ **Satelliten-Empfangstechnik**
- ⚡ **Elektrofachhandel**

Strom ist unsere Leidenschaft!

ELEKTRO KERLIESS

KURZE WEGE – GUTER SERVICE – FAIRE PREISE!

LOTHAR KERLIESS ♦ Elektrotechniker
Weiherweg 4 ♦ 87494 Rückholz
Mobil: 0171-4546784 ♦ E-Mail: info@kerliess.de

www.kerliess.de

Gemeinde Eisenberg


BÄRENWIRT SCHORSCH KÖSSEL BIETET SELBSTERNTEN DIREKT VOM FELD AN UND GEHT UNTER DIE SCHRIFTSTELLER!

Schorsch Kössel war bereits im Januar damit beschäftigt, die zahlreichen Kräuter, und Gemüsesorten für die neue Saison zu pflanzen. Sobald es frostfrei war, wurden auch die vielen Beete und Gemüseäcker im Bärengarten bestellt. Viele Gemüsearten und Kräuter landen normalerweise bei den Hotel- und Restaurantgästen auf dem Teller, doch dieses Jahr leidet auch der Bären in Zell unter der Coronakrise.

In den letzten Jahren konnten Sie auf umsatzreiche Osterferien, Kommunionen und Hochzeiten zurückblicken, wie sieht es dieses Jahr aus?

Schorsch Kössel:

Gerade in den Osterferien waren wir immer voll ausgebucht. Zahlreiche Radfahrer und Ausflügler kehrten bei uns ein. Teilweise wurden bereits letztes Frühjahr Termine für Kommunion, Firmung und Hochzeit reserviert. Es wurde nun ja alles bis auf weiteres abgesagt. Natürlich haben wir größte Umsatzeinbußen. Geplante Hochzeiten werden mittlerweile auf den Oktober und November oder auf nächstes Jahr verlegt. Wir sind in ständigem Kontakt mit unseren Gästen. Wir haben die Option, dass alle vereinbarten Termine kostenlos storniert werden können. Bei uns werden keine Anzahlungen verlangt. Mittlerweile dürfen die Hotels ja unter strengen Auflagen wieder öffnen. Bis auf weiteres bieten wir in gewohnter Qualität unsere Speisen aus eigener Landwirtschaft und Viehzucht natürlich auch zur Mitnahme an. Die aktuellen Speisekarten und Öffnungszeiten sind auf unserer Homepage (www.burghotelbaeren.de) einzusehen.

Das Hotel ist ja wegen seinem großen Kräutergarten sehr beliebt, welche Pläne haben Sie die nächste Zeit?

Kössel:

Seit über 12 Jahren hat sich der Garten zu einem zweiten Standbein entwickelt. Darüber bin ich momentan sehr dankbar. Natürlich waren viele Gemüse- und Kräuterspezialitäten für den täglichen Bedarf der Hotelgäste vorgesehen. Aber wir gehen nun neue Wege. Seit Montag, 11. Mai 2020 haben wir einen Gartenmarkt und einen Pflanzenverkauf. Es gibt verschiedenste Kräuter, Gemüse, über 150 Tomatensorten oder 100 verschiedene Chilis. Täglich von 9.00 – 17.00 Uhr stehen wir dann zur Verfügung.

Was passiert mit den bepflanzten Beeten?

Kössel:

Wir machen aus der Not eine Tugend. Den ganzen Sommer über gibt es nun ein neues Projekt: Gemüse, Salate und Kräuter zum Selberernten vom Acker! Jeder Besucher kann sich sein Gemüse selber von den Beeten holen. Direkt vom Acker auf den Teller. Regionaler, frischer und umweltfreundlicher geht es wohl nicht. Den Verbrauchern stehen die verschiedensten Lebensmittel in absoluter Bioqualität zur Verfügung. Das Sortiment reicht von heimischen, internationalen bis zu außergewöhnlichen Zutaten, es ist also für jeden etwas dabei. Vieles was wir hier anbauen, findet man in keinem Verbrauchermarkt. Natürlich beraten wir die Käufer gern und geben Tipps.

Sind die Kräuterführungen auch wieder geplant?

Kössel:

Wenn möglich, würden wir gern bald wieder mit den Kräuterführungen beginnen, wenn wir grünes Licht vom Landratsamt

bekommen. Die Führungen werden nur noch unten im weitläufigen Gartenbereich stattfinden, so kann der vorgeschriebene Mindestabstand gewährleistet werden. Auch die Vorträge zum Thema „Mission Grün“ werden dann wieder gehalten. Gerade jetzt, wo viele sich um ihre Gesundheit sorgen ist es wichtiger denn je. Durch gesunde giffreie Ernährung und wertvolle Kräuter wird das Immunsystem gestärkt. Da wollen wir unser Wissen sobald es irgendwie geht wieder weitergeben. Der Gartenkalender ist bereits fertig von uns aus kann es also losgehen.

Fallen auch die mittlerweile schon traditionellen Gartenkonzerte aus?

Kössel:

Da es keinerlei Prognosen gibt, liegen alle Planungen im Moment auf Eis. Es ist nicht abzusehen, wann und in welcher Form wir dafür wieder eine Genehmigung bekommen.

Wie geht es mit dem Hotelbetrieb weiter?

Kössel:

Wir sind in Kontakt mit vielen Stammgästen und versuchen sie bestmöglich zu informieren. Natürlich werden wir alle Vorgaben umsetzen und versuchen uns über den aktuellen Stand der Dinge auf dem Laufenden zu halten. Das ist auch für unsere Mitarbeiter eine sehr schwierige Situation.

Wie geht es denn den Mitarbeitern?

Kössel:

Ich bin sehr dankbar um mein tolles Team und hoffe natürlich, dass wir bald wieder alle zusammenarbeiten können. Manche Mitarbeiter sind bereits seit 40 Jahren in unserem Haus tätig. Zum Glück haben alle in dieser Situation vollstes Verständnis, wie gesagt, ich habe wirklich eine tolle Mannschaft.

Machen ihnen persönlich auch Zukunftsängste zu schaffen?

Kössel:

Richtige Existenzängste habe ich im Moment noch keine, aber lang darf diese Phase nicht mehr anhalten. Wir haben ein großes Haus und die laufenden Fixkosten sind enorm. Diese prekäre Situation wirft sämtliche Planungen für die nächsten Jahre über den Haufen. Die Gäste können sich auch für nächstes Jahr noch in keinsten Weise festlegen, schließlich sind sämtliche Branchen von der Krise betroffen. Da stell ich mir schon die Frage wie es weitergehen wird und vor allem wann. Im Moment bin ich sehr froh um unseren Garten. Der ist mein Rückzugsort – Oase und Stresskiller. Natürlich haben wir durch den Gemüse- und Kräuteraanbau auch wesentlich mehr Möglichkeiten wie andere Gaststätten und Hotels.

Können Sie der Krise auch etwas Gutes abgewinnen?

Kössel:

Auf alle Fälle. Man erkennt die Zusammenhänge unserer Gesellschaft und der Globalisierung wesentlich besser. Die echten Werte wie Familie, Freunde, Heimat und ganz vor allem das Paradies Südliches Allgäu, in dem wir leben dürfen, werden einem viel bewusster. Um wieviel einfacher ist so eine brutale Krise auf dem Land zu ertragen, wie in einer großen Stadt. Außerdem hatte ich die letzten Monate etwas mehr Zeit zur Verfügung. Die habe ich genutzt um meinen ersten Gartenroman zu schreiben. Zum Teil autobiografisch, mit zahlreichen Gartentipps und einer spannenden Story versehen ein echter Leckerbissen, so meine Überzeugung. SCHNECKENJAGD – der Schädling. Das Schreiben dieses Buches hat richtig Laune gemacht. Aber mehr möchte ich nicht verraten. Lassen Sie

sich überraschen. Außerdem haben wir unser Bärengarten-Kochbuch mit 175 grünen Rezepten und den Bärengarten-Kräuterführer komplett überarbeitet und neu aufgelegt. Ab dem 11. Mai 2020 kann man die 3 Gartenbücher im Bären und auf unserem Kräutermarkt erwerben.



LANDHOTEL
Seeg ★★

Sie suchen einen interessanten und abwechslungsreichen Job, der Ihnen viele Möglichkeiten und Erfahrungen bietet?

Dann kommen Sie zu uns ins Team als

**Aushilfe(450€-Basis) oder
Teilzeit Zimmerreinigung m, w, d
Ab ca. Juni 2020**

Das Landhotel Seeg bietet Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz mit Entwicklungsmöglichkeiten, individueller Freiheit, geregelten Arbeitszeiten und Urlaubsplanung, Sozialleistungen wie Altersvorsorge und ein attraktives Arbeitsumfeld in einem dynamischen und netten Team. Je nach Position, Qualifikation und Arbeitszeit bieten wir ein attraktives Gehaltspaket!

Einstellung voraussichtlich ab Juni 2020.

Über Ihre Bewerbung freut sich
Landhotel Seeg, Familie Achim und Bianca von Zerboni
Wiesleutener Strasse 9, 87637 Seeg
info@landhotel-seeg.de, www.landhotel-seeg.de

1a autoservice Göppel

Reparaturen aller Marken

Kfz-Gutachter

TÜV Nord

Kirchweg 10 · 87663 Lengenwang

Telefon 08364/984727

info@goeppel.go1a.de

www.goeppel.go1a.de

TÜV NORD
Partnerbüro



ANNI UND JOSEF BERKMILLER FEIERTEN DIAMANTENE HOCHZEIT UND SCHAUEN IN GROSSER DANKBARKEIT ZURÜCK

In Schweinegg in der Gemeinde Eisenberg konnten am Sonntag, 17. Mai 2020 Anni und Josef Berkmler das schöne und seltene Fest der Diamantenen Hochzeit feiern.

Sie hatten sich am 17. Mai 1960 in der Zeller Pfarrkirche das Jawort gegeben, wo damals anschließend im Bären große Hochzeit gefeiert wurde. Da beide noch recht rüstig und geistig sehr frisch sind, hätten sie auch das 60-jährige gerne mit ihrer großen Familie angemessen gefeiert, aber leider ließ die gegenwärtige Pandemie schönes Feiern nur im allerkleinsten Familienkreis zu.

Die Jubelbraut Anna Maria, geb. Endras stammt aus Unterreuten in der Gemeinde Seeg. Kennen gelernt hatte sie Josef Berkmler durch den Umstand, dass dieser Milchkäufer bei der dortigen Sennereigenossenschaft Unterreuten war und deshalb dort regelmäßig verkehrte.

Josef Berkmler wurde 1929 in Schweinegg als jüngstes von fünf Kindern geboren und übernahm hier 1950 den Käseerbetrieb seines Vaters, der für die Schweinegger und Oberdolder Bauern auch Milchkäufer war.

Der Jubelhochzeiter ist als engagierter Gemeindebürger hoch geschätzt und geachtet. Bei den Ausgrabungsarbeiten und der Sanierung der Burgruine Eisenberg war er von Anfang an dabei und wurde dafür vom Burgenverein zum „Ritter von Eisenberg“ geschlagen. Sein umfangreiches Wissen gab er ab 2000 als Museumsführer an die Besucher des Burgenmuseums weiter. Über 30 Jahre war seine Stimme im Männerchor Eisenberg geschätzt. Seit seines langen Lebens lag ihm die St. Rasso-Kapelle im Ort ganz besonders am Herzen. Auch für die Wegkreuze in der näheren Umgebung hat er sich sehr interessiert. Der Jubelhochzeiter hielt alle seine Erkundungen für die Nachwelt in Niederschriften fest.

Anni und Josef Berkmler können auf 60 glückliche und gesunde Ehejahre zurückblicken. Sie harmonierten all die Jahre gut zusammen und schenkten zwei Töchtern und drei Söhnen das Leben, die die Familie inzwischen auf elf Enkelkinder erweitert haben, über deren Besuche sich das Jubelpaar immer sehr freut. Ihre große Dankbarkeit brachten sie in der Wallfahrtskirche in Maria Hilf in einem Dankgottesdienst zum Ausdruck. Eine Feier, so ist sich das Jubelpaar einig, wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.



Gemeinde Hopferau



GESICHTSSCHUTZ AUS HOPFERAU II



v.l.: E. Hashemi, M. Vieth-Wiesmann, Petra Unsin und U. Feifel an der neuen Arbeitsstätte samt der neuen Nähmaschine

Dass die Berichterstattung in den Druckmedien derart gut angekommen ist, hätte Marion Vieth-Wiesmann aus Hopferried nicht gedacht. Bis zu 40 Anrufer hätten sich pro Tag gemeldet, um Gesichtsmasken zu ordern, da die im Hofladen Köpf (Wiedemen) ausgelegten Exemplare ständig ausverkauft waren. Man konnte sich aber in eine Bestellliste eintragen. Jedenfalls wurden angemeldete Kleingewerbe von vorne herein angenommen. Zudem war das Angebot mit dem Kauf von Gesichtsmasken etwas Gutes zu tun wohl verlockend.

Seit sich ein Team mit dem derzeit freigestellten Hotelfachmann Esmatolla Hashemi (Schneidern), Marion Vieth-Wiesmann (u.a. Organisation und Kommunikation) und Petra Unsin (Zuschneiden und Bügeln) gefunden hatte, das dem Mangel an Gesichtsmasken im näheren Umfeld mit einer Eigenproduktion entgegentrat, ging es Schlag auf Schlag. Stoffe und Gummibänder kamen als Spende herein. Insofern war die Freude groß, man stieß allerdings auch an seine Grenzen. Dass E. Hashemi dringend eine industrielle Nähmaschine benötigte, die auch doppelte Säume vernähen kann, war schnell klar und um auch rechtlich auf der sicheren Seite zu sein, hatte er mit Zustimmung der Schlossverwaltung ein Kleingewerbe angemeldet. Letztere kam dem Team nun erneut großzügig entgegen. Das Arbeitszentrum durfte auf Zeit in den unterhalb des Schlosses gelegenen Pavillon einziehen, wo nun gearbeitet und verkauft wird. Rechtzeitig zum Umzug war auch eine neue leistungsfähigere Nähmaschine eingetroffen, mit der die Arbeit nun effizienter abläuft. Das Näher-Team konnte u.a. auch mit Uta Feifel erweitert werden.

Parallel zu den Gesichtsmasken bietet E. Hashemi auch übliche Schneiderarbeiten an. Mit Änderungen wie Kürzungen, Erneuerung von Reißverschlüssen bis hin zu Sonderanfertigungen hat er das Sortiment erweitert und ist Montags bis Donnerstags von 9-12 Uhr und 16-18 Uhr im Pavillon anzutreffen, Freitags nur am Vormittag.

Allerdings hat sich auch hinsichtlich der Preisgestaltung beim Mundschutz etwas geändert. Man hat den Betrag von 4,50 € auf 6 € für einlagige bzw. 7,50 € für zweilagige Exemplare erhöht, zumal die Maschinenanschaffung auch beglichen werden muss.

Damit ist der Hofladen in Wiedemen jedoch nicht aus dem

Rennen, denn auch dort werden weiterhin Masken ausgelegt und verkauft.

Nach Wochen unermüdlicher Arbeit konnte zudem eine erste Bilanz gezogen werden. Mittlerweile wurden rund 1.000 Gesichtsmasken hergestellt und an Spenden für caritative Zwecke kamen nach Abzug eigener Kosten 4.000 € zusammen. „Aus einer kleinen Idee erwuchs ein ansehnliches Projekt, das allen hilft“, so die einhellige Meinung des Teams.

Blumen & Floristik
Besserer - Lotter

FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.

Hauptstr. 53 · 87637 Seeg
Telefon: 08364/17 63

www.blumenhaus-besserer.de · info@blumenhaus-besserer.de

PARTNER
KNX Elektro - Radio - TV
Sat - Telekommunikation

PRACHT

Planung - Installation - Kundendienst
die gesamte Elektrotechnik

Tel. 08364 / 986370 · Fax 986372
www.elektro-pracht.de

Miele 87637 Eisenberg **BOSCH**

Kurcafé
Holzmann
am Dorfanger

Ein Erlebnis zu jeder Jahreszeit

gegenüber dem Heimatmuseum
und der Schauimbkerei

Spezialitäten aus hausgener
Bäckerei und Konditorei, warme
Getränke und kleine Imbisse,
Eisspezialitäten

Montag und
Dienstag Ruhetag

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Fam. Holzmann
Hauptstr. 57
87637 Seeg
Tel: 08364-484

Gerne richten wir auch Ihre Familienfeiern aus.

Gemeinde Seeg



Gemeinde Lengenwang

UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE SPARKASSENSTIFTUNG
FÜR DIE FIRST RESPONDER SEEG – LENGENWANG

Alljährlich unterstützt die Sparkasse Allgäu verschiedenste Projekte sozialer, kultureller und sportlicher Art im gesamten Allgäu mit großen Summen. Der derzeitigen Situation geschuldet wird es allerdings in diesem Jahr keine große Spendengala geben. Vielmehr wurden die Spendenempfänger schriftlich darüber informiert und die Ausschüttungen formlos einfach ausbezahlt.

Als Spendenempfänger berücksichtigt wurden heuer die First Responder Seeg-Lengenwang mit ihrem Förderverein „Helfer vor Ort“. Diese können sich über eine Unterstützung von



1.000 € freuen, um damit den laufenden Betrieb und die damit verbundenen Kosten zu stemmen. Für den Unterhalt der Gerätschaften, die Kosten der Einsatz- und Verbrauchsmittel bekommt die Einheit keinerlei öffentliche Unterstützung oder Rückerstattung durch die Krankenkassen. Deshalb ist es enorm wichtig, nach dem Aufbau der Gruppe auch für die laufenden Kosten ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung zu haben. Neben den Betriebskosten entstehen auch Aufwendungen für eine umfassende Ausbildung und die persönliche Ausrüstung der Mitglieder. Alle Spendengelder werden ausschließlich zweckgebunden eingesetzt und für den aktiven Einsatz- und Ausbildungsdienst verwendet. In diesem Zusammenhang möchten sich die verantwortlichen bei allen bisherigen und hoffentlich auch zukünftigen Unterstützern recht herzlich bedanken. In diesem Falle gilt der uneingeschränkte Dank der Sparkassenstiftung der Sparkasse Allgäu.

Wenn Sie nicht zu uns kommen können ...



... dann kommen wir zu Ihnen!

Manchmal bleibt man am besten auf der Couch und lässt sich umsorgen. Wir freuen uns auf Ihre telefonische Bestellung und bringen Ihnen ein Stück Gesundheit nach Hause! Bei Bestellungen bis 16 Uhr noch am selben Tag!



Landapotheke Seeg

Bahnhofstraße 5
87637 Seeg
Tel.: 08364 9860825



Apothekerin
Heike Immler



Werden Sie unser Fan.

www.fuessen-apotheken.de





Gemeinde Lengenwang

SOFIE UND HANS SCHWARZBECK FEIERN DIAMANTENE HOCHZEIT

Auf eine 60-jährige Ehe können Sofie und Hans Schwarzbeck aus Lengenwang stolz zurückblicken. Es sei wichtig, seinen eigenen Freiraum zu haben und nicht immer „aufeinanderzuhocken“, betonte das Jubelpaar.

Regelmäßig war Hans Schwarzbeck am Sonntag auf dem Fußballplatz, da er jahrzehntelang die Zuschauerbeiträge während der Spiele kassierte. „Mit Fußball hob i nicht viel am Huat gheat – i bin am Sonntag drhoim ghocket“, so seine Frau Sofie. Später hat sich die Situation gewendet. Sofie begann auf Flohmärkte zu gehen und ihr Mann Hans war daheim. Ab und zu mal ein Streit gehöre dazu, man muss sich nur wieder „zusammenraufen“ und nicht gleich aufgeben, so die Devise der beiden.

Sofie Schwarzbeck (geborene Echtler) erblickte am 19. April 1937 in Lengenwang das Licht der Welt. Sie und ihre vier Geschwister (zwei Mädchen und zwei Buben) lebten zusammen auf der elterlichen Landwirtschaft in Lengenwang. Nach der Schule bekam die Jubilarin eine Anstellung bei einer Schmuckfabrik in Markoberdorf. Anschließend arbeitete sie bis 1958 in der Schreibmaschinenfabrik „Alpina“ in Kaufbeuren. Wie es dann gang und gäbe war, musste Sofie nach der Heirat ihrer Schwester Thea wieder nach Hause auf den Bauernhof ihrer Eltern. Dort machte sie viel Heimarbeit für die Schmuckfabrik „Hübner“.

Ihr Ehemann Hans wurde am 1. Juli 1933 in Hainhof (Landkreis Rothenburg ob der Tauber in Mittelfranken) geboren. Er wuchs mit fünf Geschwistern (zwei Mädchen und drei Buben) auf. Zunächst lebte er mit seiner Familie auf einer kleinen Landwirtschaft. Als Hans sechs Jahre alt war, übernahm in Folge des Reicherhofgesetzes sein Vater später die Mühle des kinderlosen Onkels in Schmalenbach (Gemeinde Lehrberg). Dort ging er dann auch zur Schule. Mit knapp 20 Jahren wurde er durch die „Müllerzeitung“ auf die Mühle der Familie Reichart in Lengenwang aufmerksam. So begann er 1953 in der Sigratsbolder Mühle zu arbeiten und zu wohnen. Ein Jahr später lernte er bei einer Landjugendfahrt nach Speyer seine heutige Frau Sofie kennen.

Am 1. Mai 1960 wurde standesamtlich in Lengenwang geheiratet und circa eine Woche später am 9. Mai war die kirchliche Trauung. Die Feier fand bei Georg Osterried im Gasthaus „Goldener Adler“ in Lengenwang statt – „so wie es damals halt üblich war“ und das Brautstehlen dann in der damaligen „Kellerwirtschaft“ bei Georgs Bruder Markus Osterried.

Sofie als auch ihr Mann Hans begannen in den 60er-Jahren bis zu ihrem verdienten Ruhestand in der Strumpffabrik Ergee (heute Firma Ott Jakob) zu arbeiten.

Aus der Ehe gingen die zwei Töchter Silvia und Claudia hervor. Stolz ist das Jubelpaar besonders auf seine vier Enkel Stefanie, Tobias, Niklas und Matthias.

Hans Schwarzbeck war jahrelang begeisterter Fußballspieler beim TSV Lengenwang und zudem bei der Fahnenabordnung. Auch im Schützenverein ist er passives Mitglied. Seine größte Leidenschaft ist sein Garten. Dort pflanzt er vor allem Gemüsebeete an und ist deshalb Selbstversorger für die ganze Familie. Auch seine Frau Sofie ist schon jahreslanges Mitglied des TSV Lengenwang. Jede Woche am Mittwochabend geht es zur Gymnastikstunde in die Turnhalle und im Sommer wird

vor allem geradelt. Seit fast 30 Jahren fährt sie jede Woche auf Flohmärkte. „Wo i ogfange hob, bin i no mitm leere Auto hoim – heit bringsch it oi Kiste leer.“ Sie ist gespannt, ob sie in diesem Jahr, wegen der Corona-Krise, noch auf einen Markt gehen kann.

Aufgrund der aktuellen Situation kann auch ihr diamantenes Ehejubiläum zurzeit nicht gefeiert werden, was aber auf alle Fälle nachgeholt wird.

Text: ass



Bürgermeister Albert Schreyer jun. gratulierte dem Jubelpaar und hofft auf das nächste Jubiläum der „Eisernen Hochzeit“ in fünf Jahren.

Bild: Annerose Schmalholz

LOCHBRUNNER

GmbH

Verkauf und Kundendienst

Lochbrunner GmbH
Nesselwanger Straße 4a
87616 Wald
Telefon 083 02/633
Telefax 083 02/733
www.lochbrunner-gmbh.de

- **FRANKE**
Kaffeemaschinen
- **winterhalter**
Spülmaschinentechnik
- **Jura**
Kaffeemaschinen

Doris Ostrowski
Med. Fußpflege
(Fußbad, Fußpflege, kl. Fußmassage)
3T0 Spangentechnik
Goldstadtspengentechnik
(Nagelkorrektur bei eingewachsenen Nägeln und Rollnägeln)
Fußreflexzonenmassage

Angela Erhart
Krankengymnastik
Man. Lymphdrainage
Massagen
Kinesiolog. Tapen
Fango,
Wärmetherapie
Elektrotherapie
Rückenschule
CMD-Behandlung
(bei Kiefergelenksbeschwerden)
KG nach Bobath

Auenhalle
Hauptstraße 6
87659 Hopferau
Telefonnummer
083 64/98697 63

Termine nach Vereinbarung
Hausbesuche



Gemeinde Seeg

BÜCHEREI SEEG AKTUELL

Pfarr- und Gemeindebücherei Seeg, Hauptstr. 33, Seeg



Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Verlängerungen von Medien können gerne auch telefonisch während der Öffnungszeiten durchgeführt werden:

Tel. 08364/983035

Facebook: „Pfarr- und Gemeindebücherei Seeg“

Kamishibai macht Sommerpause!

Ohne Wasser geht nichts!



von Christina Steinlein und Mieke Scheier
 Morgens Zähne putzen, etwas trinken, mittags schwimmen und danach duschen. Für all das brauchen wir Wasser. Auf der anderen Seite hören Kinder immer wieder, dass sie sparsam mit Wasser umgehen sollen. Warum? Ist Wasser irgendwann aufgebraucht? Wo kommt es eigentlich her? Und was macht Wasser so besonders? Wem gehört es? Ein bildstarkes Sachbuch ab 7 Jahren, das vieles erklärt, aber auch zeigt, wie wir unsere wichtigste Ressource bewahren, damit alle Menschen etwas davon zu haben.

Zweite Chance für Kellerfunde von Max McMurdo



Schon mal daran gedacht, die rostige Leiter aus der Garage in ein schickes Deko-Element zu verwandeln? In „Zweite Chance für Kellerfunde“ zeigt Ihnen Max McMurdo den Weg zu Ihrem inneren Designtalent. Lernen Sie, wie Sie den perfekten „Schrott“ aufspüren. Erfahren Sie etwas über die Techniken, mit denen Sie Ihre Fundstücke in attraktive Objekte verwandeln. Die simplen und doch kreativen Ideen werden Sie inspirieren. Am Ende werden Sie anderen sagen können: Das habe ich selbst gebaut!

Die Wichtel aus dem Hundertwurzeld von Anna Taube



Tief im Hundertwurzeld liegt versteckt ... ein kleines Wichteldorf.

Es ist wieder Frühling im Hundertwurzeld und in der Wurzelwaldklinik von Doktor Wiesenfeld gibt es viel zu tun. Das kleine Wichtelmädchen Imme hilft ihrem Onkel, wo es nur kann, denn gerade jetzt, wenn sich die Sonne wieder hervortraut und die Lebensgeister wachkitzelt, werden viele Tiere und Zauberwesen übermü-

tig. Als eines Tages eine Brieftaube eine Einladung der Elfen überbringt, ist Imme ganz aufgeregt: Zum ersten Mal in ihrem Leben wird sie die Elfenstadt besuchen!

Aber was führt nur Lynnox, der hinterlistige Elfengeneral, im Schilde? Können Imme und der Elfenjunge Laurin seine bösen Pläne verhindern?

Kleiner Bär, großer Bär und ich von Margarita del Mazo



Einen Bären zu haben ist toll. Aber zwei zu haben ist noch viel besser! Mit einem kleinen Bären kannst du viele Dinge entdecken und Freunde finden. Der große Bär ist stark wie ein Riese und immer für dich da. Aber auch Bären brauchen manchmal deine Hilfe – sogar die großen!

Ein Lied für die Vermissten von Pierre Jarawan



Als 2011 der Arabische Frühling voll entfacht ist, löst der Fund zweier Leichen auch in Beirut erste Unruhen aus. Während schon Häuser brennen, schreibt Amin seine Erinnerungen nieder: an das Jahr 1994, als er als Jugendlicher mit seiner Großmutter in den Libanon zurückkehrte – zwölf Jahre nach dem Tod seiner Eltern. An seine Freundschaft mit dem gleichaltrigen Jafar, mit dem er diese verschwiegene Nachkriegswelt durchstreifte. Und daran, wie er schmerzhaft lernen musste, dass es in diesem Land nie Gewissheit geben wird – weder über die Vergangenheit seines Freundes, noch über die Geschichte seiner Familie.

Die Spionin von Imogen Kealey



Die Geschichte, die keiner kennt: ein einmalig fesselnder Roman über eine der faszinierendsten und dennoch kaum bekannten Heldinnen der jüngeren Geschichte: Nancy Wake. Für die Alliierten ist sie ihre beste Agentin, eine gefürchtete Kämpferin, die ihre Gegner mit einem Handkantenschlag zu töten vermag.

Für die Nazis ist sie die meistgesuchte Person Frankreichs, ein gefürchtetes Phantom, auf dessen Kopf fünf Millionen Francs ausgesetzt sind.

Ihr Name ist Nancy Wake – und sie kämpft für die Liebe.

Der Büchertausch für die Grundschüler der Seeger Schule fällt aufgrund der akuten Lage aus. Die Schülerinnen und Schüler können aber jederzeit zu den Öffnungszeiten kostenlos Bücher und Medien ausleihen.

Schutz- und Hygienekonzept der Bücherei:

- Es besteht Maskenpflicht!
- Der Abstand ist einzuhalten!
- Die Hände sind zu desinfizieren!
- Je Regalreihe wird nur eine Person zugelassen!
- Die Aufenthaltsdauer ist pro Besucher auf max. 1 Stunde begrenzt!
- Es befinden sich 4 Körbe am Eingang. Jeder Besucher hat einen davon zu nehmen. Sobald die Körbe vergriffen sind, darf kein weiterer Besucher mehr in die Bücherei!

DURCH EHRENAMT ENTSTEHT EIN KUNSTWERK IN SEEG

Seit kurzem kann man auf der neuen Verkehrsinsel bei Enzenstetten Richtung Schwaltenweiher eine tolle Rostinstallation bewundern. Ein riesiger gut 5 Meter hoher Löwenzahn mit Knospe, Blüte und Pustelblume verschönert die Kreismitte. An drei Halmen sind die verschiedenen Stadien der Gattung des lateinischen Taraxacum zu bewundern. Eine schöne Idee, verwandelt doch diese heimische Pflanzengattung mit ihrer herrlichen Blüte das Allgäu gerade jetzt in ein goldgelbes Paradies. Natürlich finden an dem Kunstwerk auch die zahlreichen Insekten, sehr detailgetreu ihren Platz. Auch die Bienen dürfen nicht fehlen. So ist dem Künstler Ulrich Böck ein feiner Zusammenhang zu seiner Gemeinde, dem Bienendorf Seeg gelungen. Markus Berktold, der Bürgermeister Seegs zeigte sich in dem Zusammenhang nicht nur von dem Kunstwerk völlig begeistert, in erster Linie war er von so viel ehrenamtlichem Engagement des in Oberreuten lebenden Mächlers fasziniert. Er hatte seinerzeit bereits mit seinem Kupferentwurf des Löwenzahns im Maßstab 1 zu 10 die Gremien, Gemeinderäte und Berktold restlos überzeugt. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und der vielen Unfälle, die bereits an dieser Abzweigung passiert sind, waren viele Bürger froh, an dieser brisanten Stelle im Zuge der Baumaßnahmen einen Kreisverkehr bauen zu können. Als sich letzten Jahres Simon Nuschele auf die Suche nach einem sogenannten Paten für die Wartung und Pflege des neuen Kreisverkehrs machte, wurde er bei Böck fündig. „Aus dieser Verkehrsinsel möchte ich was ganz Besonderes machen“ war dem Oberreutener sofort klar.

Auf seinen zahlreichen Reisen, die er mit seiner Frau Renate und seinen zwei Kindern und drei Enkeln unternommen hat, brachte er viele Eindrücke nach Hause. Böck erlernte 1970 bei der Firma Dorn den Beruf des Spenglers von der Pike auf. Bis heute also fast 50 Jahre ist Lenzars Ure, wie er weit über die Grenzen von Seeg bekannt ist, der Firma Dorn treu geblieben und hilft Martin Dorn gern weiterhin aus. Gerade mit seinem Fachwissen rund um das Thema Kupfer und seinem Preis, konnte der rührige Rentner für die Gemeinde Seeg einen genialen Handel eingehen. Er verkaufte beim Abriss des ehemaligen Gasthof Adler in Seeg, das alte Kupferdach, um mit dem Erlös daraus die Materialien für sein Werk zu finanzieren. So wurden über die Wintermonate in unzähligen Arbeitsstunden die einzelnen Teile in gekonnter Handarbeit in der Werkstatt in seinem Haus gefertigt. Bis zu 8 Stunden täglich entstand so nach und nach das knapp 1 1/2 Tonnen wiegende Großprojekt – und das alles ehrenamtlich! „Ich hatte viele Leute, die mich immer unterstützt haben, allein hätte ich das nicht geschafft“, schmunzelt Böck bescheiden. Ein besonderer Dank gilt Martin Dorn, der laut Böck die gemeinde- und kirchlichen Baumaßnahmen selbst immer großzügig unterstützt hat. „Er hat mir von Anfang an alles, inkl. seiner Fahrzeuge für die Verwirklichung meiner Idee zur Verfügung gestellt! Das war alles andere als selbstverständlich“!

Johann Hofer, der Besitzer des gleichnamigen Baggerbetriebes, war gern zur Stelle und auch die Mitarbeiter des Bauhofes Seeg halfen jederzeit gerne aus. Vor allem durch viele Sachspenden der Firma Blender und Heer konnte das Ganze erst realisiert werden. Besonders der Transport des mittlerweile fertigen Löwenzahns sollte eine heikle Aktion werden. Dank der Hilfe seines Nachbarn konnte die Roststahlinstallation anhand

von zwei Traktoren, der eine vorwärts, der andere rückwärts unter den Telefonleitungen in Oberreuten bis zum Kreisverkehr mit viel Fingerspitzengefühl bugsiert werden. Dort wurde alles in einem Sockel aus Vilser Steinen durch über zwei Tonnen Beton fixiert. Mittlerweile ist laut Berktold auch die Installation einer insektenfreundlichen Beleuchtung durch die Firma von Christoph Müller auf den Weg gebracht worden und die Verkehrsinsel wurde mit insektenfreundlichen Sämereien versehen. „Wenn dann alles fertig ist, wird der Ure und seine Insel richtig gefeiert“, verspricht Berktold. „Unsere Gemeinde hätte sich so etwas ohne ihn niemals leisten können. Nur Dank seinem Können und Wissen und seines großartigen ehrenamtlichen Engagements konnten wir diesen besonderen Hingucker für unsere Bürger und Gäste realisieren“!

Text/Bilder: Martina Gast, Ulrich Böck





Bürgermeister Markus Berkoldt überreichte Rosemarie Landerer (links) und Hermine Herböck (rechts) jeweils einen Blumenstrauß zum wohlverdienten Ruhestand. Beide haben ihr Lebensmittelgeschäft vor kurzem geschlossen.



Tierarztpraxis
Hopferau

Praxis für Kleintiere
Dr. med. vet. Antonia Renner
08364 / 23 799 14

Freitag, den 12.06.2020, 19-21 Uhr: Schmerzerkennung beim Tier (Seminarkosten 35 €)
Wie erkenne ich, ob mein Tier Schmerzen hat oder ob es ihm gut geht? Wie kommunizieren unsere Tiere mit uns über ihr Befinden? Schmerzpunkte werden erklärt und gezeigt!

Samstag, den 13.06.2020, 10.30-12.30 Uhr: Workshop Massagetechniken für zu Hause (Seminarkosten 60 €)
Sehr gerne bringen Sie Ihren Hund mit!
Erlernen Sie einfache Massagetechniken, die ihrem Hund gut tun und sein Wohlbefinden steigern!
Fördern Sie dadurch auch die Bindung zwischen Ihnen und Ihrem Vierbeiner!
Referentin: Ulrike Mönnich, selbständige Physiotherapeutin für Tiere, Osteopathie und Chiropraktik in eigener Praxis in Königswinter-Oberdollendorf seit 2003, www.regu-vet-tierphysiotherapie.de

Achtung!!: Samstag Nachmittag, den 13.06.2020 und Sonntag, den 14.06.2020 können Einzelbehandlungstermine bei Frau Mönnich ausgemacht werden:
Physiotherapie, Akupunktur, Lasertherapie...

Wir laden Sie herzlich ein!

Seminare
in der Tierarztpraxis Hopferau

Unter: www.tierarztpraxis-hopferau.de nähere Beschreibung der Seminare!

Um Anmeldung wird gebeten!

Veranstaltungsort: Tierarztpraxis Hopferau, Hauptstraße 10, 87659 Hopferau

Gemeinde Lengenwang



UMFANGREICHE RENOVIERUNGSARBEITEN IN DER ST. WOLFGANG PFARRKIRCHE

Da die Lengenwanger St. Wolfgang Pfarrkirche erhebliche Schäden aufweist soll sie nun renoviert und repariert werden. Die Arbeiten werden wegen ihres Umfangs und der hohen Kosten in zwei Bauabschnitte aufgeteilt und zudem soll die Pfarrkirche eine neue Glocke erhalten. Der Innenraum der Kirche ist mittlerweile seit zwei Jahren bis zur Decke hin eingerüstet und nun steht auch ein Außengerüst von den Außenwänden bis hin zur Kirchturmspitze. Bereits 2017 hatte man sich wegen der Renovierung des Innenraums an den Architekten Christian Eger, Marktoberdorf, gewandt, um eine Größenordnung zu den Kosten der Maßnahme zu erhalten. In diesem Zusammenhang hatte die Diözese Augsburg angeregt, man solle auch den Dachstuhl überprüfen lassen. Bei der Begutachtung des Dachstuhls wurde festgestellt, dass die Dachfußpunkte mit dazugehörigen Mauerlatten feucht und marode sind. Aufgrund dieses Ergebnisses beschließen die Architekten Bedenken bezüglich des Innenputzes. Es wurde beschlossen auch die Decke auf ihre Verkehrssicherheit hin zu untersuchen. Bei dieser Untersuchung wurde festgestellt, dass etliche Deckenhohlstellen vorhanden sind und so musste die Kirche im Herbst 2017 im Innenbereich eingerüstet werden, damit der Bauschutt, der sich im Laufe von Jahrzehnten abgelagert hat, entfernt werden kann. Schließlich entdeckte man noch Schadstoffe in der Dämmung über dem Altarraum und entfernte auch diese. Anhand dieser Erkenntnisse schätzte Architekt Christian Eger die Außen- und Innensanierung der St. Wolfgang Kirche auf etwa 1,4 Millionen Euro. Um diese Kosten überhaupt aufbringen zu können wurden die Arbeiten in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Der erste Bauabschnitt ist mit 964.000 € angesetzt, von denen die Gemeinde 300.000 € und die Diözese 346.000 € übernimmt. Weitere Mittel kommen vom Landkreis, der Bezirksregierung und einem Verein. Die restlichen Kosten sind Eigenmittel und Spenden.

Der erste Bauabschnitt beinhaltet die komplette Dachstuhl-sanierung von Turm und Schiff, die notwendigen Malerarbeiten, die Instandsetzung des Gewölbeputzes im Innenbereich sowie die Restaurierung der Raumschale im Deckenbereich. Zunächst haben Zimmerer und Dachdecker mit ihrer Arbeit begonnen, da das Dach im Traufbereich zunächst abgedeckt werden muss, um an die Fußpunkte überhaupt heranzukommen. Die Arbeiten am Kirchturm haben jedoch Priorität und sollen Ende Juli bereits beendet sein, da bis dahin die neu gegossene Glocke fertig sein wird. Die alte Glocke, die den gefallenen Soldaten gewidmet war, wies nicht nur Gussfehler auf, sondern auch einen acht Zentimeter langen Riss. Die neue Glocke wird nun dem Kirchenpatron St. Wolfgang gewidmet werden und kostet etwa 50.000 €. Der Tausch der alten gegen die neue Glocke wird im Rahmen einer Glockenweihe gefeiert. Architekt Christian Eger geht davon aus, dass der erste Bauabschnitt bis September 2021 fertig sein könnte, so dass das Gerüst im Spätsommer des nächsten Jahres aus dem Kirchenschiff entfernt werden kann. Im zweiten Bauabschnitt soll die Öl- Warmwasserheizung gegen eine Niedrigtemperaturanlage ausgetauscht werden, da diese mitverantwortlich für die Ver-rufung der Raumschale war. Der Beginn des zweiten Bauabschnittes hängt jedoch auch wesentlich von dessen noch offener Finanzierung ab, um die

sich Pfarrer Wolfgang Schnabel und Kirchenpfleger Alois Brenner noch kümmern müssen. In der Zwischenzeit hat auch Mesnerin Martina Kichbihler alle Hände voll zu tun, nennt sie Pfarrer Wolfgang Schnabel doch liebevoll die „Baustellen-Koordinatorin“.

3 **GALL**
HOLZBAU

WIR BAU

Planung
Holzhausbau
Hallenbau
Zimmererarbeiten
Sanierung

Gall Holzbau GmbH • Rothelebuch 5 • 87637 Seeg
Tel.: 08364/985900 • www.wir3bau.de

Minigolfanlage Seeg
Spiel, Sport und Spaß für die ganze Familie

Sie finden uns direkt im Dorfanger
Senkeleweg 13 • 87637 Seeg
Telefon: 083 64/98 30 33

Öffnungszeiten: 1. Mai bis 31. Oktober
Montag - Samstag 13.00 - 19.30 Uhr
Sonntag + Feiertag 11.00 - 19.30 Uhr

In den Monaten Mai, September und Oktober
ist Montag Ruhetag

Gemeinde Eisenberg



BANDSÄGE GESUCHT!

Wir im Kindergarten „Sonnenschein“ in Eisenberg benötigen immer wieder für Holzarbeiten eine Bandsäge. Sollten Sie eine Bandsäge unnützlich herumstehen haben, wir würden uns darüber sehr freuen. Über einen angemessenen Preis können wir gerne verhandeln. Sie können uns telefonisch unter der Nummer 08363/6190 vormittags erreichen.

Gemeinde Seeg



KITA SEEG – ARBEITEN OHNE, ABER FÜR DIE KINDER

Für uns alle sind die aktuellen Tage eine besondere Herausforderung. Uns fehlen die Kinder und ihre Familien sehr. Uns Mitarbeiter_innen der Kindertagesstätte St. Ulrich Seeg wurde ja quasi von heute auf morgen unsere Arbeitsgrundlage, nämlich die Kinder, genommen. Genau wie für die Kinder und ihre Eltern war dies auch für uns eine völlig unbekannt Situation.



In den ersten beiden Wochen haben wir zusammen das Haus auf den Kopf gestellt. Geputzt, desinfiziert, geräumt, umgestellt usw. Zudem konnten wir viele Dinge, die wir bisher immer wieder, aus den unterschiedlichsten Gründen, aufschieben mussten, umsetzen. (Erstellen eines Schutzkonzeptes, neue Leitfäden für Elterngespräche festlegen usw.). Und so nach und nach kamen auch ein paar wenige Kinder in die sogenannte Notbetreuung, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten.

Außerdem haben wir uns überlegt wie wir mit allen anderen Familien in Kontakt bleiben können. Es entstanden wunderbare Ideen und viele davon konnten wir auch gleich umsetzen. Da gab es „Bastel-Päckchen“ zum Thema Ostern/Frühling für die Kinder, die bei einem Spaziergang, vom vor der KiTa-Tür abgestellten Gummi-Stiefel-Ständer genommen werden konnten.

Die Idee eines Kochbuches wurde geboren. Dafür baten wir die Kinder auf unserer Homepage darum sich beim Kochen ihres Lieblingssens fotografieren zu lassen und uns Bild und Rezept der Speise per Mail zu schicken. Aus allen eingegangenen Rezepten werden wir zu gegebener Zeit, ein Kochbuch zusammenstellen.

Da Seeg ja das Honigdorf ist, riefen wir die Kinder dazu auf Bienen-Bilder zu malen und uns diese Bilder bei einem Spaziergang in den Briefkasten zu werfen. Aus allen Bildern wollen wir dann eine kleine Ausstellung machen. Hör-Filmchen entstehen und werden an interessierte KiTa Familien versendet. Und bis alles wieder „normal“ laufen kann werden wir dies, genau so weiterführen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Kindern bedanken, die sich so zahlreich an unseren Aufrufen zum Kochen und Basteln beteiligt haben. Ihr seid super. Vielen Dank dafür. Tagesaktuelle Informationen in Sachen „Wie geht's weiter mit der KiTa in der Corona-Zeit“ sowie Anregungen, Hinweise, Tipps auf unserer Homepage www.kindertagesstaette-seeg.de. Nun bleibt uns noch zu rufen: „Wir freuen uns auf Euch!“

Euer KiTa-Team

WO SELBST DIE JÜNGSTEN KUNDEN KÖNIGLICH BE-DIENT WURDEN



Die besten Wünsche und einen „kleinen“ Dank überbrachten, stellvertretend für alle Kinder, dem gesamten Team und dem Elternbeirat der KiTa St. Ulrich die Kinder und das Kollegium der Notgruppenbetreuung in Form eines hauswandfüllenden Plakates.

Wenn in der Kindertagesstätte St. Ulrich in Seeg die Kochlöffel geschwungen oder das Nudelholz ausgepackt werden sollte. Zur Brotzeit kleingeschnippeltes Obst und Gemüse bereitzustellen hatte. Für St. Martin, Lichternacht, Adventsmarkt Punsch und Glühwein gebraucht wurden. Wieder mal das Klettband, der Hosengummi, Müllbeutel, Plakatstifte, Batterien, ... völlig unerwartet ausgingen, war bis zum 30.04.2020 ob Groß oder Klein allen in der KiTa klar: „Da müssen wir zu Rosmarie (Landerer) gehen, sie kann weiterhelfen!“

Der kurze, mit KiTa-Kindern gut zu bewältigende Fußweg zum Edeka-Laden von Frau Landerer, gehörte über Jahre hinweg zu einem festen Bestandteil unseres KiTa-Jahres. So manches Kind erlebte hier wie das Einkaufen, das als „Kaufladen spielen“ zum festen Rollenspielrepertoire der Kita-Kinder gehört, in einem richtigen Geschäft abläuft. Wir Erwachsene der Kita staunten immer wieder über das umfangreiche Sortiment und in selten benötigten Fällen die Bereitschaft nicht vorhandenes zu bestellen.

Stets wurden die Kindergruppen und wir Kollegen_innen, egal zu welchen (Stoß-)Zeiten wir den Laden betraten, von Rosmarie Landerer und ihrem Team, freundlich willkommen geheißen.

KINDERGARTEN/SCHULE

Die Kinder bekamen im Laden immer wertschätzend Raum und Zeit zur Verfügung gestellt, die Gegenstände ihrer Einkaufslisten zu suchen, zu erfragen und an der Kasse mit Hilfe ihrer Begleitpersonen zu bezahlen. Nie verließen die Gruppen das Geschäft ohne ein Gummibärchen, Bonbon oder einen Keks pro Nase. Mit der Schließung des Geschäfts Ende April 2020 wird uns dies sehr fehlen.

Wir danken Rosmarie Landerer für die gute Zusammenarbeit, ihre großzügigen Sach- und Geldspenden über Jahre hinweg an die KiTa St. Ulrich bzw. dem Elternbeirat und die Bereitschaft zur Belieferung mit Obst/Gemüse im Rahmen des „Schulobstprogramms“.

Wir wünschen ihr Gesundheit und dass sie den Ruhestand genießen kann!



Wir sind täglich für Sie da!
Von 8:00 - 18:00 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen!

- Unsere eigenen Produkte werden aus tagesfrischer, genfreier und silofreier Milch hergestellt.
- 10 verschiedene Schnittkäsesorten
- Coole Erfrischungsdrinks
- Käsespatzen: Fr, 11:30 - 14:00 Uhr
- Käsebrozzeiten
- Käseplatten und Präsentkörbe auf Vorbestellung
- Schlemmerjoghurt in verschiedenen Sorten
- Raclette-Grill zu vermieten

Bergkäserei Weizern
Bergkäserei Weizern eG
Weizern 3 · 87637 Eisenberg
Telefon 083 64/280 · Fax 083 64/986 682
info@kaeserei-weizern.de
www.kaeserei-weizern.de



REICHART
BAGGERBETRIEB

Bagger- und Fuhrarbeiten

Christoph Reichart - Amberg 10 - 87637 Seeg
Mobil 0160 7706925 - Tel. 08364 9864433
E-Mail reichartchristoph@web.de



Köpf
Ihr Raumausstatter
www.raumausstatter-koepf.de

Meisterbetrieb
Hopferau
Hauptstraße 25
Tel. 083 64 - 16 80

- Teppiche und PVC-Beläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Matratzen und Betten
- Vorhänge und Tischdecken nach Maß

Die Verwaltungsgemeinschaft Seeg, bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Eisenberg, Hopferau, Lengenwang, Rückholz, Seeg und Wald, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Fachinformatiker / in (m/w/d) Systemintegration

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind Aufbau, Betreuung und Weiterentwicklung der IT sowie der Kommunikations- und Bürotechnik der Verwaltungsgemeinschaft Seeg einschließlich der Mitgliedsgemeinden, insbesondere Systemadministration, Netzwerkbetreuung, Serverinfrastruktur, IT-Sicherheit/technischer Datenschutz/Backup/Archivierung, Internet, Intranet, Anwenderbetreuung, Verwaltung Hard- und Software, Betreuung der Mitgliedsgemeinden (Gemeindekanzleien, Kindergärten, Museum, Kläranlage, Bauhof, Feuerwehr, Archiv, usw.), Betreuung der Kommunikations- und Bürotechnik (Telefonanlage, Schließanlage, Kopierer, Mobiltelefone, usw.)

Wir bieten eine unbefristete Einstellung in Vollzeit und eine Bezahlung nach dem TVöD.

Sie bringen idealerweise folgende Voraussetzungen mit:

abgeschlossene informationstechnische oder gleichwertige Ausbildung sowie mehrjährige praktische Berufserfahrung, fundierte Kenntnisse in der Administration von Windows Client und Server-Systemen, Bereitschaft zur ständigen Fortbildung im Fachbereich, Team- und Kommunikationsfähigkeit, serviceorientiertes und freundliches Auftreten

Interessentinnen/Interessenten bitten wir ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 26.06.2020 bei der Verwaltungsgemeinschaft Seeg, Hauptstraße 39, 87637 Seeg einzureichen (Per E-Mail: bgm@seeg.de).

Für Auskünfte steht Ihnen der Leiter der IT-Abteilung Herr Nicolas Tröber, Telefon 08364/9830-12 zur Verfügung.

vGem Seeg

Gemeinde Hopferau



VEREINSLEBEN – IN HOPFERAU GROSSGESCHRIEBEN, ABER ZUR ZEIT NICHT MÖGLICH

Viele Kinder und Jugendliche sind in den Hopferauer Vereinen aktiv. Aufgrund der Corona-Krise sind Proben, Auftritte, Wettkämpfe und Feste nicht möglich. Vor allem die Jugendleiter haben Bedenken, dass nach Covid19 das Vereinsleben und die aktive Teilnahme daran, nicht mehr so sein werden wie sie waren. Um zu zeigen, dass auch in dieser Zeit die Vereine zusammen halten, entstand die Idee, ein gemeinsames Projekt zu starten: Die Kinder und Jugendlichen des Musik-, Trachten- und Schützenvereins im Alter von 4 bis 16 Jahren hatten die Möglichkeit Regenbogenbilder zu malen oder Buchstaben auszuschneiden unter folgendem Motto: „Gemeinsam gegen Corona - Hopferauer Vereine halten zusammen!“

Die Bilder wurden an Hopferauer Senioren verteilt, um ihnen eine Freude zu bereiten. Die Jugendleiter freuen sich schon auf ein gemeinsames Wiedersehen!

Bleibt gesund und passt auf Euch auf! *Bild: Christian Stocker*



MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG IM MUSIKVEREIN HOPFERAU

Seit 2009 bieten wir im Proberaum unseres Musikvereins „Spielen mit Musik“ für Kinder ab 4 bzw. 5 Jahren an.

Die Kinder finden dabei zusammen mit Gleichaltrigen den Zugang zur Welt der Musik.

Es werden mit rein spielerischen, kindgemäßen Mitteln musikalische Erfahrungen durch Selbständigkeit, Improvisation und Kreativität vermittelt.

Die Kinder machen musikalische Grunderfahrungen wie z.B. aktiv Musik hören, singen, tanzen, spielen mit verschiedenen Orff-Instrumenten (Xylophon, Handtrommel, Klangstäbe o.ä.) und sie erlernen musikalische Elemente wie Rhythmus, Metrum und Melodie.

Die Beschäftigung mit Musik wirkt sich positiv auf die Persönlichkeit des Kindes aus: Intelligenz, Sozialverhalten, Ausdauer, Mitgefühl, Kommunikation und Verantwortungsbewusstsein werden besonders durch den frühen Beginn gefördert.

Die Unterrichtseinheiten finden ab Oktober wieder ein Mal wöchentlich für eine Stunde statt.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bis 31.07.20 bei uns!

Auch der elementare Instrumentalunterricht (für Kinder in der

1. und 2. Klasse), sowie die klassische Instrumentalausbildung (ab ca. 9 Jahren) starten wieder!

Wer an einer solchen Ausbildung Interesse hat und sich informieren möchte, kann sich gerne an uns wenden: 08364-986880 oder per E-Mail: musikverein-hopferau@web.de
Wir freuen uns auf Euch!



Musik in allen Altersstufen – Komm zu uns und mach mit!

Gemeinde Lengenwang



SPENDE FÜR DIE SANIERUNG DER PFARRKIRCHE

Die Freiwillige Feuerwehr Lengenwang hat für die Sanierung der Pfarrkirche St. Wolfgang 1.500 € gespendet. Bei diesem Betrag handelt es sich um einen Teil der Einnahmen beim Stand der Betlehemer Dorfweihnacht. Laut Kirchenpfleger Alois Brenner wurde nun eine Spendensumme in Höhe von 3.550 € erreicht. Aufgrund der hohen Gesamtkosten sind weitere Spenden natürlich immer sehr gerne gesehen.

Daher wünscht sich die Kirchenverwaltung, dass sich auch andere Vereine oder Privatpersonen dieser Aktion anschließen. Bei der Scheckübergabe waren Feuerwehr-Kassier Simon Nusschele, Kirchenpfleger Alois Brenner, Feuerwehr-Vorsitzender Josef Grotz und dessen Vize Manfred Kathan vertreten.

ProVita
fitness & wellness
nesselwang • seeg

365 Tage - 6h 23h

Nesselwang - Tel. 08361 9257892
Seeg - Tel. 08364 987040
www.provita-fitness.com

VEREINE UND VERBÄNDE

Gemeinde Rückholz



MAIBAUM-MALAKTION

Für den 01. Mai 2020 war auch in Rückholz geplant, einen neuen Maibaum aufzustellen. Doch ganz ohne Maibaum wollte der Trachtenverein in den Mai auch nicht starten.

Statt Manneskraft war mit der Maibaum-Malaktion dieses Jahr die Kreativität von Kindern gefragt.

Insgesamt 20 Bilder wurden von Kindern zwischen 4 und 11 Jahren gemalt und bei der Bäckerei Lipp abgegeben. Diese wurden im Verkaufsraum ausgestellt und die Kunden konnten die unterschiedlichen Ideen, wie denn ein Maibaum aus Kindersicht aussehen kann, betrachten.

Für die Teilnahme sendet der Trachtenverein den Kindern ein kleines Dankeschön zu. Fünf Kinder hatten zudem das Losglück und erhalten einen Gutschein für die Eisdiele in Nesselwang.

Text: GBR



Verkäuferin Kathrin Haslach von der Bäckerei Lipp und Initiator und Jugendleiter Christian Boos vom Trachtenverein Rückholz

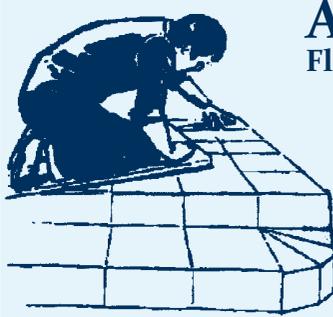
Bild: Trachtenverein Rückholz

Druckfehler

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bedenken Sie bitte, dass dieser beabsichtigt war.

Unser Blättle bringt für jeden etwas, auch für Leute, die immer nach Fehlern suchen...





Alfred Stich

Fliesenverlegung

Wir verlegen Ihnen fachgerecht FLIESEN zu günstigen Preisen.

Tel. 08364 - 1504
Fax 08364 - 984323

Lobacher Viehweide · 87637 Seeg

Elektro Roman Müller

Fachbetrieb für Gebäudetechnik · Informationstechnik

- Elektroinstallation
- Brandmeldeanlagen zert. nach DIN 14675
- Sicherheitstechnik
- KNX Gebäudetechnik
- Beleuchtungstechnik

Qualitätsmanagement
Wir sind zertifiziert!



- Hausgeräte
- Antennenanlagen
- Blitzschutzanlagen
- E-Check
- Telefonanlagen

87637 Seeg · Bahnhofstr. 11 · Tel. 08364 - 318
<http://www.elektro-roman-mueller.de>

Raumausstattung Paulsteiner

- Bodenbeläge aus PVC, Vinyl, Linoleum, Kork, Teppich, Kautschuk
- Sicht u. Sonnenschutz: Lamellenvorhänge, Jalousien, Plissee, Markisen
- Polsterarbeiten
- Veranstaltungstechnik

Flurstraße 5 87616 Sulzschneid
Telefon 08349-1273

Therapie- & Wohlfühlpraxis



- Psychotherapie
- Psychologische Beratung & Coaching

Weitere Angebote:

- Heilmagnetische Ordnungstherapie
- Japanisches Heilströmen
- Massagen



Brigitte Kaufmann, Heilpraktikerin für Psychotherapie
Schützenstraße 2, 87663 Lenggenwang
☎ 08364/984938 www.brigittekaufmann.de

Gemeinde Seeg



„Spielen mit Musik“

Musikalische Früherziehung der Harmoniemusik Seeg

Die Harmoniemusik Seeg bietet auch im kommenden Schuljahr 2020/21 „Spielen mit Musik“ im Proberaum des Musikheims Seeg an.

Musikalische Früherziehung ist ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot für Kinder ab 4 bzw. 5 Jahren. Die Kinder finden dabei zusammen mit Gleichaltrigen den Zugang zur Welt der Musik.

Es werden mit rein spielerischen, kindgemäßen Mitteln musikalische Grunderfahrungen durch Selbständigkeit, Improvisation und Kreativität vermittelt.

Die Kinder machen musikalische Grunderfahrungen wie z.B. aktiv Musikhören, Singen, Tanzen, spielen mit verschiedenen Orff-Instrumenten und sie erlernen musikalische Elemente wie z.B. Rhythmus, Metrum und Melodie.

Die Beschäftigung mit Musik wirkt sich positiv auf die Persönlichkeit des Kindes aus: Intelligenz, Sozialverhalten, Ausdauer, Mitgefühl, Kommunikation und Verantwortungsbewusstsein werden besonders durch den frühen Beginn gefördert.

Die Unterrichtseinheiten finden ab Oktober wieder ein Mal wöchentlich statt.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bis 31.7.2020 bei uns.

Kinder im Grundschulalter, die Interesse am Erlernen eines Instruments haben, können sich ebenfalls gerne an uns wenden.

Kontakt: 08364 – 986880



ALTPAPIERSAMMLUNG AM 06.06.2020 IN SEEG

Am Samstag, 06.06.2020 findet die Altpapiersammlung des Schützenvereins „St. Ulrich“ Seeg statt. Das Altpapier (keine Kartonagen) sollte ab 8:00 Uhr gut sichtbar, gebündelt und vor Nässe geschützt bereit gestellt werden. Das Altpapier kann auch direkt an der Sammelstelle am Feuerwehrhaus abgegeben werden.

Der Erlös kommt der Schützenjugend zu Gute!

Nachwuchssuche Harmoniemusik Seeg

DU bist 8 Jahre alt oder älter?

DU hast Lust ein Instrument zu erlernen?

DU möchtest gerne in einem Musikverein mitspielen?

Dann melde dich bis spätestens **8. Juli 2020** bei unserer Jugendvertreterin Lena Stocker-Böck.

Bei Fragen zur Ausbildung und Anmeldung wende dich ebenfalls an Lena Stocker-Böck, Tel. 08364 8656 oder lena@harmoniemusik-seeg.de.

Für alle weiteren Fragen stehen dir Jugenddirigent Michael Hofer, Tel. 0175/7975211 oder 1. Vorstand Robert Köpf, Tel. 0160/93369908 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf dich!



Ihr Friseur – auch nach Feierabend!

Der Kämmkeller

Inhaberin **Susanne Troiano – Friseurmeisterin**

Wiedemen 153 · 87659 Hopferau

Telefon 083 62 / 505 68 74

Termine nach Vereinbarung – auch nach 18 Uhr.

Montags geschlossen.

Parkplätze vor dem Haus.



KOMM IN UNSER TEAM!

(m/w/d)

Wir suchen:

• **KOSMETIKER/IN**

für unsere Räumlichkeiten

• **FRISEUR/IN**

TAMARA JANKE

HAIR · BEAUTY · BARBER

Lohmühlweg 6 / 87637 Seeg
+49 (0) 8364/9856111
info@tamara-hb.de

Wir freuen
uns auf ein
Kenntlernen!

Annahmeschluss Ausgabe Juli:

Dienstag, 16. Juni 2020

vgemblatt@seeg.de



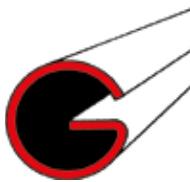
Gemeinde Wald

„Mit Corona - welch Verdruss,
so manches Brauchtum weichen muss.
Der Maibaum isch a armer Hund,
verstoht doch it was mir do dunt.
Er muss jetzt no a Weile warte,
bis dr Kran im Dorf kann starte.
Drum mochet heuer unsre Kind,
an kloine Maibaum ganz geschwind!“

Inspiziert von den Rettenbergern, hat auch der Trachtenverein „D'Stoiwändler“ in Wald eine Maibaumaktion gestartet. Die Kinder der Gemeinde und die Trachtenjugend wurden aufgerufen kleine Maibäume zu gestalten. Diese durften sie in der Zeit vom 1. - 3. Mai 2020 am Zaun der Grundschule festmachen. 13 Bäumchen kamen zusammen, einer schöner als der andere. Die Kinder (und Eltern) haben sich richtig ins Zeug gelegt! Da tat der Jury die Wahl weh und anstatt nur die Plätze 1-3 zu prämiieren, wurde kurzerhand beschlossen allen Kindern einen gleichwertigen Preis zukommen zu lassen.

Text/Bilder: Simone Weber





GUGGEMOS

Raumausstatter GmbH

Bahnhofstraße 17 - 87637 Seeg
Tel. (0 83 64) 300 - Fax (0 83 64) 8707
gugg-raum@t-online.de

*Kompetente Beratung und Montage aus Meisterhand
Individuelle Fertigung in unserer Werkstatt*

Bodenbeläge / Gardinen / Möbelstoffe
Plissees / Insektenschutz / Markisen

Gemeinde Eisenberg



Täglich auf Anfrage

- Möglichkeit zum Kegeln „Beim Seelenwirt“ auf zwei automatischen Kegelbahnen Tel. 08364/986440
- Führung durch die Hausbierbrauerei Mariahilfer Sudhaus Tel. 08364/8556

Jeden Montag

12:30 Käseführung in der Bergkäserei Weizern, ohne Anm.

Jeden Montag (außer in der Ferienzeit)

19:30 - 21:00 Tanzen (Standard/Latein) in der von Freyberg-Schule in Speiden, Tel. 08362/9391998

Jeden Dienstag

15:00 Burgenführung, Anm. bis 12 Uhr in der Touristinfo

15:30 kostenl. Führung durch die Werkstatt der Holzschnitzerei Beuße, Anm. bis 14 Uhr Tel. 08364/432

Jeden Dienstag (außer in der Ferienzeit)

19:30 - 20:15 Rückengymnastik

20:15 - 21:15 BBP Gymnastik in der von Freyberg-Schule

Jeden Mittwoch

10:30 Kräuterführung im Bärengarten, ohne Anmeldung

12:30 Käseführung in der Bergkäserei Weizern, ohne Anm.

Jeden Freitag

11:30 - 14:00 Kässpäzzenessen in der Käserei Weizern

Jeden 1. und 3. Freitag

8:30 - 10:30 Almfrühstück auf der Alpe Kögelhof, Reservierung unter Tel. 08363/8615

Jeden Samstag, Sonntag und Feiertag

14:00 - 17:00 Burgenmuseum Eisenberg-Zell geöffnet

Donnerstag, 4. Juni 2020

17:00 Wildkräutervortrag im Bärengarten, Anmeldung bis 2 Stunden vor dem Termin

Mittwoch, 10. Juni 2020

19:30 Alphornblasen beim Burghotel Bären

Mittwoch, 17. Juni 2020

19:30 Alphornblasen auf der Schlossbergalm

Donnerstag, 18. Juni 2020

17:00 Gartenkurs mit Schorsch Kössel, Burghotel Bären

Freitag, 19. Juni 2020

8:30 Kapellenfest in Schweinegg

17:00 „Bärlar's Gartenkochkurs“, Anmeldung unter Tel. 08363/927130

Samstag, 20. Juni 2020

20:00 Sonnwend Serenade auf der Burg Hohenfreyberg

Montag, 22. Juni 2020

17:00 Tipps & Tricks vom Profi im Bärengarten

Mittwoch, 24. Juni 2020

19:30 Alphornblasen auf der Kögelhof Alm

Freitag, 26. Juni 2020

20:30 Gartenkonzert im Bärengarten mit Lisa & Band

Samstag, 27. Juni 2020

11:00 Gartentage beim Burghotel Bären, Eintritt frei

Sonntag, 28. Juni 2020

10:00 Gartentage beim Burghotel Bären, Eintritt frei

Hinweis: Betrifft alle Gemeinden:

Aufgrund der aktuellen Lage informieren Sie sich bitte in den jeweiligen Gemeinden bzw. den Touristinformationen oder auf der Homepage, ob die Veranstaltungen wirklich stattfinden können!

Gemeinde Hopferau



Aufgrund der aktuellen Lage sind zum Annahmeschluss der Juniausgabe alle öffentlichen Veranstaltungen nicht gestattet. Sollten für Juni Änderungen eintreten, bitte auf der Homepage Hopferau die aktuellen/gestatteten Veranstaltungen einsehen.

Der Biergarten im Schloss zu Hopferau ist mit kleiner Karte ab 21. Mai 2020 von 12.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Gemeinde Lengenwang



Jeden Montag

19:00 Radtour der Tourenfreunde

Jeden Mittwoch

15:00 - 16:30 Strickertreffen, Pfarrheim, keine Anm. notw.

Die Veranstaltungen vom TSV werden verschoben!

Innen- und Außenputz

Lochbihler

Vollwärmeschutz

Alpenblickstr. 8a - 87659 Hopferau
Tel. 08364/8527 - Fax 08364/987887
Mobil 0177/8527852

Die Idee bei schlechtem Wetter
Kegeln Beim Seelenwirt!



Öffnungszeiten

Mo. & Di. ab 17 Uhr

Mi., Fr., Sa. & So. ab 14 Uhr

Donnerstag Ruhetag

Osterreuten 12, 87637 Eisenberg

Tel.: 08364/986440

www.beim-seelenwirt.de

Seelen auch zum Mitnehmen

- ◆ Vereinsfahrten
- ◆ Betriebsausflüge
- ◆ Gesellschaftsfahrten



Wanger Reisen

Seeg im Allgäu

Sepp und Michael Wanger
Am Kreuz 1 · 87637 Seeg

Tel. 08364 - 327
Fax 08364 - 8743

Gemeinde Rückholz



Jeden Mittwoch

19:30 Damengymnastik u.a. Wirbelsäulengymnastik für Damen aller Altersklassen im Turnsaal, bei trockener Witterung findet eine Wanderung statt

Dienstag, 2. Juni 2020

19:30 Raclette-Abend mit Lagerfeuer, Hofkäserei Lipp, Anmeldung unter Tel. 08369/361

Donnerstag, 4. Juni 2020

11:00 Führung u. Butterherstellung für Kinder, Hofkäserei Lipp, Anmeldung erforderlich

Dienstag, 9. Juni 2020

14:00 Seniorinnen und Senioren aus der VGem Seeg und deren Angehörige treffen sich heute zum gemeinsamen Kaffee trinken und Kuchen naschen. Schauen Sie rein, bleiben Sie so lange wie Sie wollen und genießen Sie unser „Senioren-Café“. Die Kosten für Kuchen und Getränke zahlen Sie selbst. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Katja Peters, Seniorenbeauftragte Rückholz, Tel. 08369/2780044

19:30 Raclette-Abend mit Lagerfeuer, Hofkäserei Lipp, Anmeldung unter Tel. 08369/361

Donnerstag, 11. Juni 2020

11:00 Führung u. Butterherstellung für Kinder, Hofkäserei Lipp, Anmeldung erforderlich

Freitag, 19. Juni 2020

19:30 Hut essen, Hofkäserei Lipp, Anmeldung erforderlich

Samstag, 20. Juni 2020

9:00 Wanderung, TP: Gemeinde

Dienstag, 23. Juni 2020

19:30 Raclette-Abend mit Lagerfeuer, Hofkäserei Lipp, Anmeldung unter Tel. 08369/361

Donnerstag, 25. Juni 2020

Nachwächter Stadtführung in Kaufbeuren, nähere Infos werden noch bekannt gegeben, Organisator: Blumenfreunde

11:00 Führung u. Butterherstellung für Kinder, Hofkäserei Lipp, Anmeldung erforderlich

Dienstag, 30. Juni 2020

19:30 Raclette-Abend mit Lagerfeuer, Hofkäserei Lipp, Anmeldung unter Tel. 08369/361



LANGHOF
M e t a l l b a u

*Qualität in Form
und Wertigkeit!*

LANGHOF Treppengeländer
LANGHOF Treppenbau
LANGHOF Wendeltreppen
LANGHOF Kunstschmiedearbeiten
LANGHOF V2A-Handläufe + Geländer
LANGHOF Aluminium-Konstruktionen
LANGHOF Brandschutzelemente T30/T90
LANGHOF Stahl-Glas-Geländer
LANGHOF Schweißarbeiten gem. EN 1090-EXC2
LANGHOF



Lobachstr. 15 • D-87637 Seeg • Tel. 08364/380
www.langhof-metallbau.de

Impressum

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Seeg
V.i.S.d.P.: Bürgermeister Markus Berktold
Erscheinungsweise: monatlich
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte im Verwaltungsgemeinschaftsbereich
Anzeigenverwaltung: Hauptstraße 39, 87637 Seeg
Telefon: 083 64/98 30-10, Fax: 083 64/98 30-109
E-Mail: vgemblatt@seeg.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2012
Layout und Satz: Elisabeth Martin-Köpf
Druck: KKW-Druck GmbH, Kempten
Textbeiträge und Fotos:
Eisenberg: Albert Guggemos
Hopferau: Norbert Plattner
Lengenwang, u.a.: Gwendolin Sieber, Annerose Schmalholz
Titelbild: Gemeinde Wald, Johanna Purschke



BLENDER BAU GMBH
Wolfgang Blender
Rothelebuch 9
87637 Seeg

Tel 08364-9863631
Mobil 0171-8276226
info@blender-bau.de
www.blender-bau.de

- Planung
- Massivbau
- Sanierung
- Putzarbeiten
- schlüsselfertiges Bauen
- privates Bauen (Einfamilien- & Mehrfamilienhäuser)
- gewerbliche und landwirtschaftliche Bauten
- Bauten für Hotel und Gastronomie

**WIR BAUEN MASSIV.
WIR BAUEN EFFIZIENT.
WIR BAUEN FÜR SIE.**

Gemeinde Seeg



Jeden ersten Montag im Monat

11:00 Sprechzeit für Senioren u. Interessierte „Luag rei und red mit mir“, Voranmeldung unter Tel. 08364/98300

Jeden Montag (außer in der Ferienzeit)

19:30 - 21:00 Tanzen (Standard/Latein) in der von Freyberg-Schule in Speiden, Tel. 08362/9391998

Samstag, 6. Juni 2020

Ab 8:00 Altpapiersammlung des Schützenvereins

Donnerstag, 11. Juni 2020

9:00 Gottesdienst zu Fronleichnam, Pfarrkirche

Freitag, 12. Juni 2020

15:00 Moorführung mit Otto Schrägle, Anm. bis Freitag 12 Uhr in der Touristinformation, Tel. 08364/983033

Dienstag, 16. Juni 2020

18:00 Kräuterwanderung mit Jutta Gebauer, Anm. bis 1 Tag vorher in der Touristinfo

Samstag, 20. Juni 2020

15:30 Moorführung mit Hedwig Langhof, Anm. bis 12 Uhr in der Touristinfo

Gemeinde Wald



Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

Mittagstisch in hensels kochbar

Jeden Donnerstag

Ab 19:00 Kesselfleisch-Essen in der Walder Käskuche

Jeden Freitag

Ab 19:00 Raclette-Bufferet in der Walder Käskuche

Freitag, 5. Juni 2020

11:30 Seniorenkonzept Mittagstisch in hensels kochbar

Donnerstag, 25. Juni 2020

17:00 Stammtisch/Seniorenkonzept in hensels kochbar

Günstig werben im VGem-Blättle
vgemblatt@seeg.de

Hochzeitsfotografie im Allgäu



Hochzeitreportage und Portraits
Franz Fotografer Studio, Schleiserweg 27, Seeg
Tel. +49 151 72691048
www.franzfotoGrafer.eu info@franzfotoGrafer.eu
Informationen auf der Website: blog.franzfotoGrafer.eu



Hofladen 
HOLLICK

FORELLEN · SAIBLINGE frisch & geräuchert
LIKÖRE · HONIG · GESCHENKE

Rieder Strasse 15
87663 Lengenwang

Telefon
08364 9854606

Donnerstag: 12-17 Uhr
Freitag: 9-17 Uhr

REGIOHAUS
das bau' ich mir.

Wir bauen Ihren Traum

- individuelle Planung
- schlüsselfertiges Bauen
- massive Ziegelbauweise
- persönliche Betreuung
- regionale Handwerker
- Festpreis



REGIOHAUS Creativ GmbH · Rothelebuch 9 · 87637 Seeg · +49 8364 9864680 · info@regiohaus.de · www.regiohaus.de

Landwirtschaftliche Dienstleistungen

Alexander
Fritsch



- Kombi Rundballenpresse
- Silageeinbringung mit Rotorwagen
- Gülleausbringung mit 14 m³ Fass
- Güllefass – Vermietung
- **!NEU!** Mobiler Gülleseparator **!NEU!**

Alexander Fritsch
Hammerschmiede 8, 87616 Wald
Handy: 0151-65615298

B-GROUP AG
FINANCIAL PLANNING

Fairantwortungsvoll.

- Absicherung - Vorsorge - Baufinanzierung - Kapitalanlage -



Ich berate Sie bankenunabhängig,
engagiert und individuell vor Ort.

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin!

Ihre Eva-Maria Guggemos

Eva-Maria Guggemos, dipl. Bankbetriebswirtin (FS)
Herbinger Weg 14 · 87484 Nesselwang · Tel: (08361) 925 3263
eva-maria.guggemos@b-groupag.com · www.b-groupag.com



**Individueller
Innenausbau für
alle Wohnbereiche**

KASPAR STRAUB
SCI REINERMEISTER

87494 Rückholz · Tel. 083 69/300 · Fax 309
www.schreinerei-straub.de

Unser Holzbau boomt!

Für die Fertigung vor Ort brauchen wir:

- Zimmerer/Zimmerinnen,
- Schreiner/Schreinerinnen
- Auszubildende
- zusätzliche Fachkräfte für unsere Montage

WIR SIND OFFEN für flexible Arbeitszeitmodelle, garantieren ganzjährige Vollbeschäftigung und bezahlen attraktiven Lohn für Eure Arbeit an interessanten Projekten.



Meisterhaft
★★★★★

Ambros
ERLEBNS HOLZHAUS
HOLZHAUS & SANIERUNG

Bewerbungen gerne vertraulich und direkt an Josef Ambros per E-Mail:
j.ambros@ambros-haus.de oder telefonisch: 0172-8309519

Anton Ambros GmbH, Hauptstr. 5, 87659 Hopferau, www.ambros-haus.de

Blenders Direktvermarktung



Verkauf von Rindfleisch und
Wurst aus eigener Herstellung
Jeden Samstag von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
auf unserem Hof

Blenders Direktvermarktung - Schlacht & Zerlegebetrieb Blender
Thomas Blender, Burk 11, 87637 Seeg
Tel. 0173/9625573 E-Mail: thomas.blender@gmx.net
Facebook: Blenders Direktvermarktung

Tiefbau



Kanalbau · Pflasterungen
Durchpressungen
Tief-/Erd-/Straßenbau

LENGENWANG www.tiefbau-frank.de

☎ (08364) 98 41 33
Fax 98 41 34

**Sie möchten Ihre Immobilie
zum Bestpreis verkaufen?**

Dann rufen Sie uns an!

**Wir suchen Ihre Immobilie
für unsere bereits bonitäts-
geprüften Kunden!**



Allgäuer Immobilien

gut beraten, bestens betreut



Uferstraße 15 · D-87629 Hopfen am See · Tel. +49 (0) 8362 924466

Fax +49 (0) 8362 924465 · Mobil 0178 2518251

www.allgaeuer-immobilien.com · es@allgaeuer-immobilien.com